

MATADOR

VORLAGENHEFT (C) D FÜR MATADOR Nr. 1 UND Nr. 2

Lieber Freund!

Du willst wissen, wie man mit dem „Matador“ all die vielen Dinge zusammenfügt? — Glaube nicht, daß Dir schon beim ersten Versuche alles gelingen muß. „Erst die Übung macht den Meister.“ Beginne daher mit den einfacheren Vorlagen, dann wirst Du nach und nach auch die schwierigeren Vorlagen mit Leichtigkeit nachbauen.

Hartholzstäbe und Klemmhülsen.

Zur Anfertigung fast aller Wellen und Achsen bei Maschinen und Fahrzeugen dienen die dünnen Hartholzstäbe. Die feste Verbindung dieser Stäbe mit den Bauteilen erfolgt mittels der Klemmhülsen (Fig. 1), wie

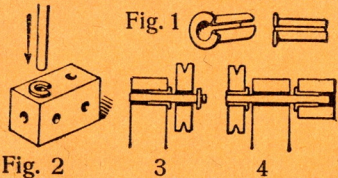


Fig. 2 3 4

Wenn ein Stab trotz Klemmhülse nicht festsetzt, gebe man in das Loch, bevor man die Klemmhülse einführt, ein kleines Stück Papier.

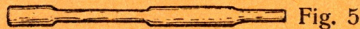


Fig. 5 Weichholzstäbe

dienen im allgemeinen zur Verbindung der Bauteile. Will man diese jedoch für Achsen verwenden, dann müssen sie an den Stellen, wo eine Drehung stattfinden soll, dünner gemacht werden, wie zum Beispiel Fig. 5 zeigt.

Das Verdünnen solcher Stäbe geschieht entweder durch Walken zwischen zwei hochkant gestellte Matador-Brettchen (Fig. 6) oder mit dem Matador-Werkzeug.

Anstatt Klemmhülsen zu verwenden, kann man zur besonderen Befestigung von Bauteilen am Ende von Stäben eine Kappe aus Papier machen (Fig. 7), oder man ziehe ein Stück Bindfaden in das Bohrloch, bevor man das Stäbchen hineinsteckt (Fig. 8).

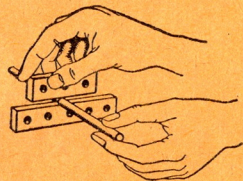


Fig. 6



Fig. 7



Fig. 8

Das Matador-Werkzeug

dient zum Herausziehen von Stäben, welche in den Löchern der Schnittflächen der Klötze stecken, außerdem dient es zum Verdünnen von Stäben.

Beim Herausziehen von Stäben lasse man zwischen Klotz und Werkzeug einen kleinen Zwischenraum. Erst wenn das Werkzeug parallel

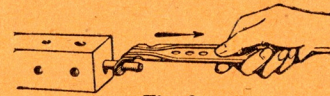


Fig. 9

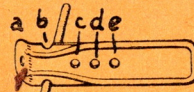


Fig. 10



Fig. 11

zeigt ist, werden zuerst durch das Mittelloch *d*, dann durch Loch *c* gedrückt, aber nur so weit, als die Verdünnung reichen soll (Fig. 11). Etwa zu dicke Hartholzstäbe werden durch Loch *d* und *c* verdünnt (Fig. 11).

Loch *e* hat das normale Maß des dicken Weichholzstabes.

Binden der Kraftübertragungsfäden.

Zuerst dehne den Faden aus. Dies geschieht am besten durch Hin- und Herziehen des Fadens über eine Türklinke. Dann lege ihn über die zu verbindenden Räder. Das Knüpfen des Knotens geschieht auf einem der zu verbindenden Räder (Fig. 12).

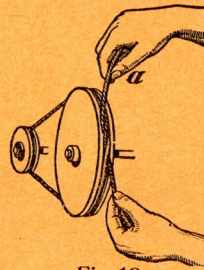


Fig. 12

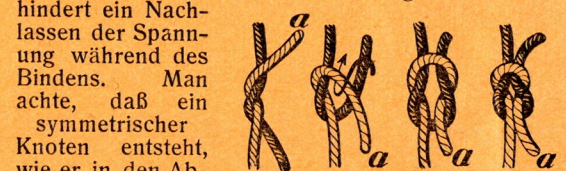


Fig. 13

feuchte vorerst den Faden ein wenig an. Das verhindert ein Nachlassen der Spannung während des Bindens. Man achte, daß ein symmetrischer Knoten entsteht, wie er in den Abbildungen Fig. 13 gezeigt ist.

Unterscheidung der Baubestandteile.

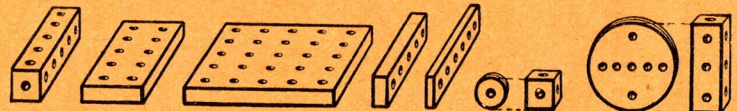


Fig. 14 Klotz (Fünfer). 15 Platte (Zehner). 16 Platte (Fünfundzwanziger). 17 Brettchen (Fünfer). 18 Strebe (Sechser). 19 Rad (Einser), daneben „Einserklotz“. 20 Rad (Dreier), daneben „Dreierklotz“.



Fig. 21 Vorsteckscheibchen. 22 Vorsteckröllchen. 23 Muffe. 24 Spule. 25 Nabe.

Fig. 21 22 23 24 25

In den Vorlagen sind die Klötze mit quadratischem Querschnitt immer durch Zahlen, die in der Längsrichtung des Klotzes stehen, bezeichnet. Die Zahl bedeutet die in der Längsrichtung des Klotzes befindliche Anzahl der Löcher.

Die Brettchen und Platten sind in den Vorlagen durch quer auf die Längsrichtung derselben eingezeichnete Zahlen gekennzeichnet. Zur besseren Unterscheidung von den Klötzen wird ab und zu bei den Brettchen unter die Zahl ein Punkt gemacht.

Wenn außergewöhnliche Längen der Stäbchen benötigt werden, wird dies in den Vorlagen durch Zahlen, die die Längen in Millimetern angeben, erkenntlich gemacht. Diese Längen schneide Dir eigens zu.

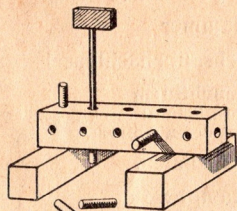


Fig. 26

Zerlegen der Bauten.

Stäbchen zerbrechen sehr selten beim Zusammensetzen, eher jedoch beim unvorsichtigen Zerlegen der Bauten. — In Bauteilen steckengebliebene Stäbchen stoße mittels des Hammerstieles heraus (Fig. 26).

Ersatz für verbrauchte Stäbe.

Als Ersatz für die verbrauchten Stäbchen erhält man solche in Papiersäckchen eigens zu kaufen.

Über Motorantrieb der Matador-Modelle.

Elektromotore haben eine sehr große Umdrehungszahl. Kleine Elektromotore drehen sich bis zu 8000mal in einer Minute! Es ist daher nicht möglich, ein Matador-Modell unmittelbar von einem Elektromotor in Betrieb zu setzen. Es muß zwischen Motor und Modell ein Vorgelege kommen (Fig. 27). Dieses Vorgelege kann sich jeder aus Matador anfertigen. Der Antrieb der Modelle erfolgt von der Stufenscheibe B.

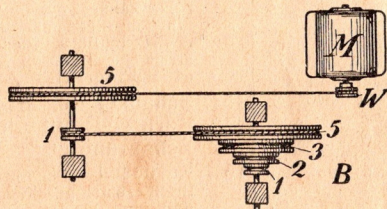


Fig. 27

Wettbewerb.

Das Matador-Haus veranstaltet jährlich zweimal, und zwar im Frühjahr und im Herbst, Wettbewerbe für die schönsten Neuschöpfungen von Vorlagen. Es kamen bereits über 70.000 Zeichnungen von Kindern jedes Alters an uns. Säume daher nicht, wenn Du etwas Neues und Schönes mit Matador gebaut hast, eine Zeichnung davon anzufertigen und diese zum Wettbewerb an das Matador-Haus einzusenden.

Verwende dazu das gebräuchliche, blaukarierte Papier, das, einmal zusammengelegt, die normale Größe 21×32 cm hat. Zeichnungen auf starkem Zeichenpapier sind unerwünscht. Bleistiftzeichnungen genügen. Es brauchen keine perspektivischen Bilder sein; ganz einfache Ansichten von vorne, von oben und von der Seite, ähnliche, wie die in den Vorlagenheften vorkommenden Querschnitte der Modelle genügen. Wichtige Einzelheiten der Modelle zeichne noch einmal besonders.

Die Rückseite des Zeichenblattes muß unbenutzt bleiben. Die Zeichnung ist folgender Art zu beschreiben:

Oben links: Name, Alter, Klasse und Schule (Adresse) und Wohnungsadresse.

Oben rechts: Datum, Benennung des Modelles, beziehungsweise des Versuches, Matador-Baukasten-Nummer, eventuell Ergänzungskasten-Nummer und (wenn verwendet) welche Einzelteile dazukamen.

Besteht die Einsendung aus mehreren Bogen, sind Namen, Datum und Benennung des Modelles auf **jedem** Bogen zu verzeichnen.

Wettbewerbs-Bestimmungen.

Man sende die Einsendung an den Händler, wo der Baukasten gekauft wurde, oder unmittelbar an das Matador-Haus, Pfaffstätten bei Wien, Abteilung Wettbewerb. Vom Matador-Haus wird das Einlangen der Einsendung innerhalb 14 Tagen bestätigt.

Es werden die Konstrukteure der hübschesten neuen Vorlagen mit Ehrenpreisen ausgezeichnet, die aus Ehrenzeichen, Ergänzungskasten und Ergänzungsstücken bestehen. Die Namen der mit Preisen ausgezeichneten Einsender werden in der Matador-Zeitung bekanntgegeben. Die Preise gelangen durch das Matador-Haus an die Gewinner. Das Matador-Haus ist berechtigt, die zum Wettbewerbe eingesandten Ideen oder Bilder zu verwenden und zu veröffentlichen.

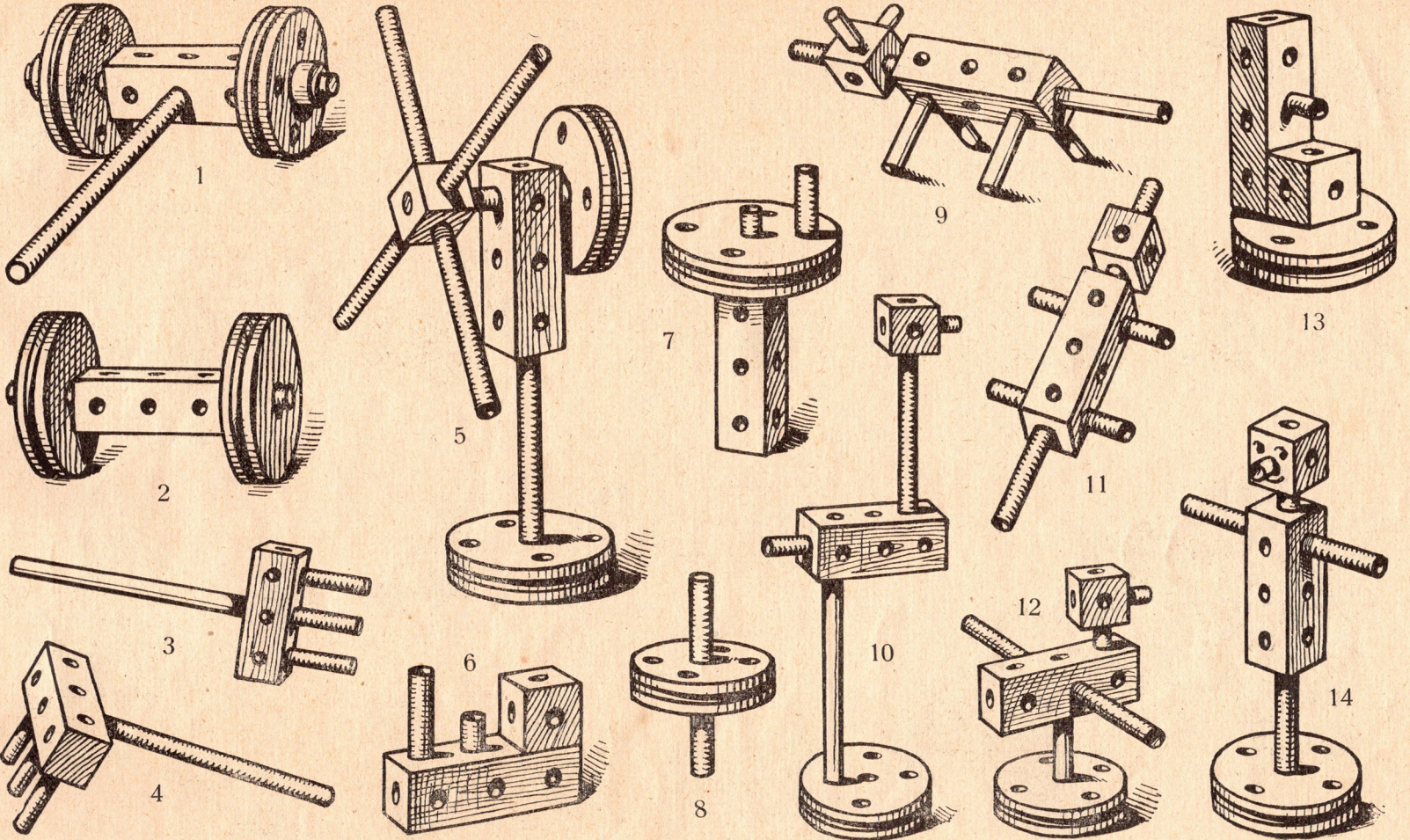
INHALTS-VERZEICHNIS:

Die in diesem Heft abgebildeten Sachen von 1 bis 174 sind mit „MATADOR“ Nr. 1 zu bauen.

Die Vorlagen über Nr. 200 gehören für „MATADOR“ Nr. 2.

- | | | | | |
|--|--|--|--|---|
| 1—14. Verschiedene Modelle, gebaut mit nur 4 Matador-Bestandteilen | 101. Kanone 101/2. Schnitt durch die Kanone | 120. Schleifspindel | 134. Schlagschere | gelagert und liegt mit dem unteren Dreierrad auf dem, mittels Transmission angeordneten Zweierrad auf.) 154/2. Fundament (Draufsicht). |
| 15—18. Gabeln | 102. Wagen 102/2. Ansicht des Wagens von unten. | 121. Windmühlgetriebe | 135. Bandsäge | |
| 19, 20. Rechen | 103. Bahnschranken | 122. Stampfe | 136. Holzhackmaschine | |
| 21—25. Karren | 104. Eisenbahnsignal | 123. Schleifstein mit Antrieb | 137. Dekupiersäge 137/2. Senkrechter Schnitt durch den Antrieb. | 155. Dampfer 156. Kran |
| 26. Wagen | 105. Lokomobil 105/2. Ansicht von unten. Man beachte die Ablenkung der Steuerkette (-schnur). | 124. Haspel mit Kegelradantrieb 124/2. Schnitte durch die Antriebe. | 138. Dampfmaschine mit oszillierendem Zylinder 138/2. Horizontalschnitt. | 157. Brückenkran (Zwei Kurbeln betätigen diesen Kran. Kurbel K ₂ bewegt die Laufkatze hin und her, Kurbel K ₁ hebt die Last.) 157/2. Man beachte bei der Achse der Kurbel K ₂ Schnurwindungen A ₂ , wodurch das Hin- und Herschieben der Laufkatze ermöglicht wird. |
| 27. Auto | 106. Bahnsignal | 125. Schlagschere mit Motorantrieb | 139. Doppelte Dampfmaschine 139/2. Horizontalschnitt. | 158. Hammer |
| 28. Dreiradauto | 107. Bahnschranken (Der Bahnschranken muß leicht auf und niedergehen; das Gegengewicht, Einserklotz und Einseräder, hebt den Schranken hoch. Drehen an der Kurbel senkt den Bahnschranken.) | 126. Metallsäge 126/2. Horizontalschnitt. | 140. Nähmaschine | 159. Schraubenschlüssel |
| 29. Wagen mit Kutscher | 108. Lokomotive 108/2. Längsschnitt. | 127. Windmühle mit Mühlenstein (Die liegenden Dreieräder sind die Mühlensteine; das untere Rad ist unbeweglich, das obere dreht sich. Auf einem im unteren Mühlenstein beweglichen Stäbchen sitzen das obere Dreierad und der Einserklotz fest.) | 141. Kollergang 141/2. Senkrechter Schnitt durch den Kollergang. | 160. Leuchtturm 160/2. Schnitt durch die Laterne und deren Antrieb. |
| 30—47. Verschiedene Möbel | 109. Karren | 128. Windrad mit Hammerwerk | 142. Bohrmaschine | 161. Schleifstein |
| 48. Ziehbrunnen | 110. Leuchtturm (Der Zweierklotz stellt den Scheinwerfer dar, der sich dreht. Die lange mittlere Antriebswelle muß sich unten in der Zehnerplatte und oben im Dreierad gut drehen.) | 129. Windrad | 143. Exzenterpresse | 162. Stampfwerk 162/2. Ansicht von der anderen Seite. |
| 49. Klavier | 111. Segelschiff | 130. Windmotor mit nach der Windrichtung sich einstellendem Windrad 130/2. Schnitt durch das Windrad. Man beachte die Verdünnung der durch das Dreierad gehenden senkrechten Achse. | 144, 144/2. Kohlenaufzug (Oben angelangt, neigt sich die Kippe nach vorne.) | 163. Doppelhammerwerk |
| 50. Wäschemangel | 112. Torpedobootzerstörer | 131. Pflug. (Pflugschar a und Vorschneider b fertigt man aus Kartonpapier oder Pappe an.) | 145. Aufzugswinde (Man beachte die aus dem Zweierbrettchen gebildete Sperrklinke. Genaue Erläuterung aus Vorlage 140 ersichtlich.) | 164. Prägemaschine 164/2. Ansicht von der Gegenseite. Die beiden exzentrischen Röllchen am Antriebsdreierad drücken das darüber befindliche Dreierad hoch, wodurch der exzentrisch gelagerte Hebel (Fünferbrettchen) in Bewegung gesetzt wird. |
| 51. Häuschen | 113. Eindecker | 132. Pochwerk 132/2. Vertikalschnitt. Die rechts und links des Zweierklotzes befindlichen Zweieräder bilden die Führung des Pochstempels. Das am Pochstempel oben angebrachte Einserad soll sich leicht drehen. 132/3. Ansicht von oben. | 146, 147, 148, 149. Hängeseilbahnen 148/2. Querschnitt. 149/2. Querschnitt. Die Schnur für die Hängeseilbahn wird an einem Ende festgebunden, das andere Ende wird gehoben und gesenkt, wodurch die Bahn hin und her fährt. | 165. Stampfwerk 165/2. Schnitt durch das Stampfwerk. |
| 52—72. Verschiedene Tierfiguren | 114. Segelwagen | 133. Karussell 133/2 zeigt den Friktionsantrieb des Karussells; die senkrechte Achse ruht mit dem Zweierrad R auf dem Einserad r, das mit der Antriebswelle fest verbunden ist. | 150. Bauaufzug (Die Sperrklinke greift in die vier Stäbchen [Sperrzähne] des Dreierrades ein. Das unter dem Zweierbrettchen befindliche, in der Schiene steckende Stäbchen [A] hält es stets in der richtigen Lage.) | 166. Drehbank 166/2. Schnitt durch die Drehbank. |
| 73. Stufen | 115, 116. Flugzeuge | | 151. Schaukel 152. Kreisel | 167. Hammerwerk |
| 74—84. Verschiedene Männchen | 117. Doppelhammerwerk 117/2. Horizontalschnitt durch das Doppelhammerwerk | | 153. Karussell mit direktem Schnurantrieb | 168. Dampfmaschine 168/2. Längsschnitt. |
| 85. Schaukel 86. Seiltänzer | 118. Mühle (Die beiden Räder sind die Mühlensteine; das untere Rad ist unbeweglich, das obere ist mit der Nabe auf einem Stäbchen fest aufgekeilt und dreht sich.) | | 154. Karussell (Der Antrieb des Drehgerüsts geschieht durch Friktion. Das Drehgerüst ist im Viererklotz leicht drehbar | 169. Rührmaschine 169/2. Vertikalschnitt. |
| 87. Barrenturner. | 119. Motorpumpe 119/2. Horizontalschnitt. | | | 170. Fahrbare Leiter |
| 88. Reckturner 88/2. Schnitt. | | | | 171. Waage |
| 89. Beweglicher Vogel (Durch schwingen des Pendels wird der Kopf und der Schwanz der Figur bewegt.) 89/2. Verschiedene Schnitte durch das Modell. | | | | |
| 90. Turnbock (Modell) | | | | |
| 91. Klettergerüst 92. Barren | | | | |
| 93, 94. Schiebkarren | | | | |
| 95. Wagen | | | | |
| 96. Kehrmaschine | | | | |
| 97, 98, 99, 100. Karren | | | | |

Verschiedene Gegenstände, gebaut mit nur 4 Matador-Bestandteilen



1 Karren
2 Rollendes Spielzeug

3 Gabel
4 Rechen

5 Windmühle
6 Lokomotive

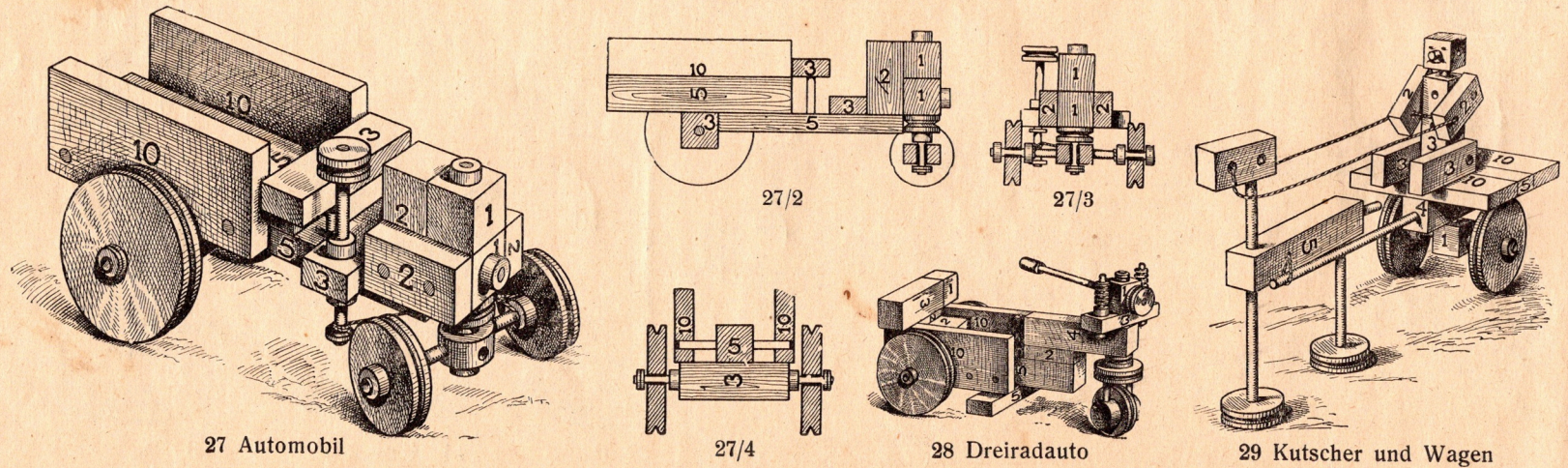
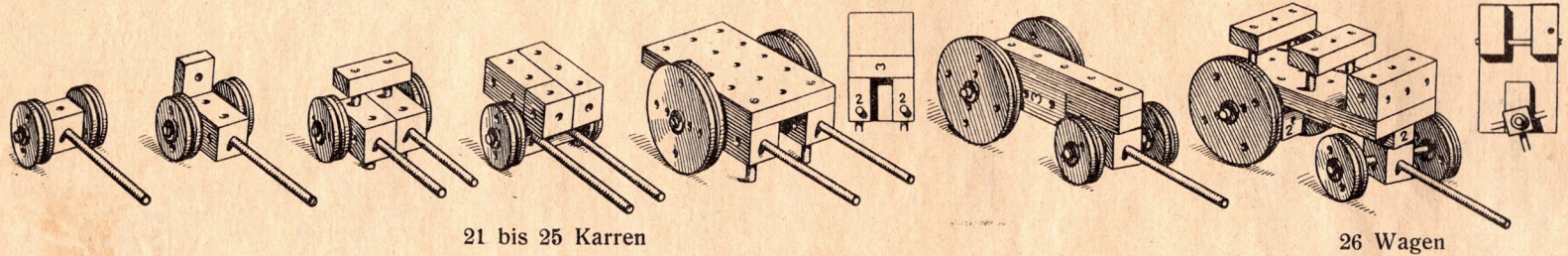
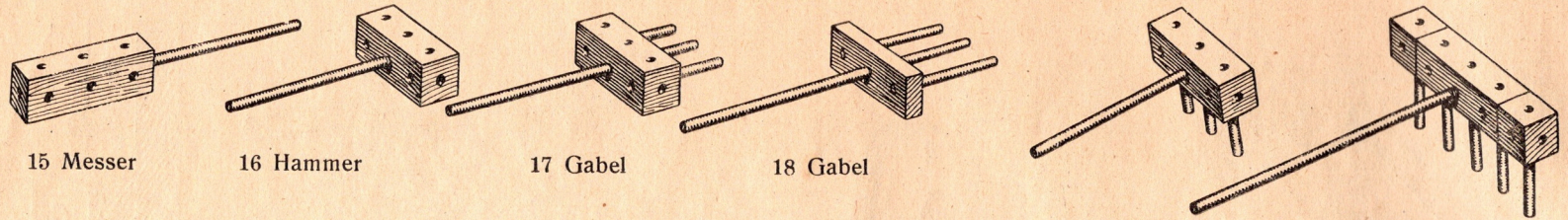
7 Kaffeemühle
8 Kreisel

9 Hund
10 Storch

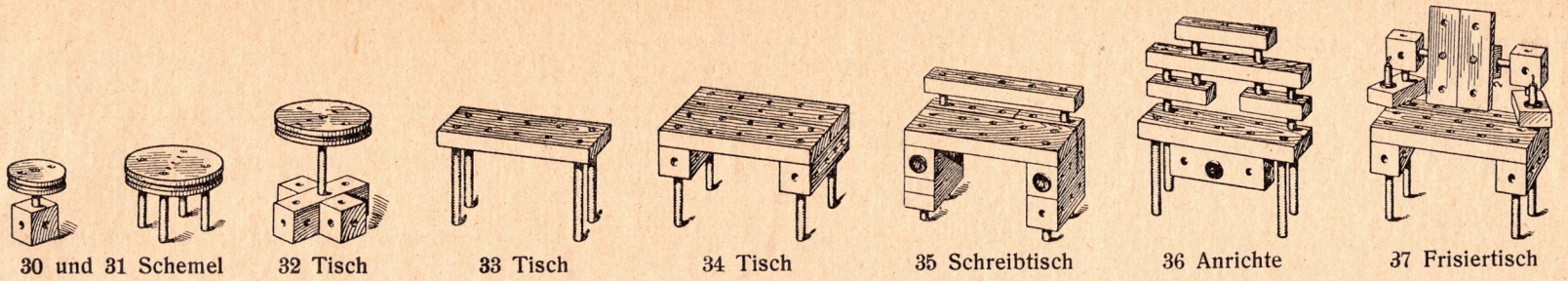
11 Krokodil
12 Vogel

13 Brunnen
14 Männchen

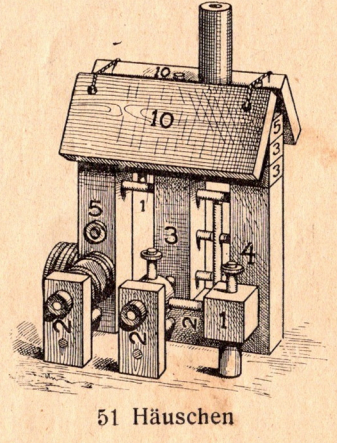
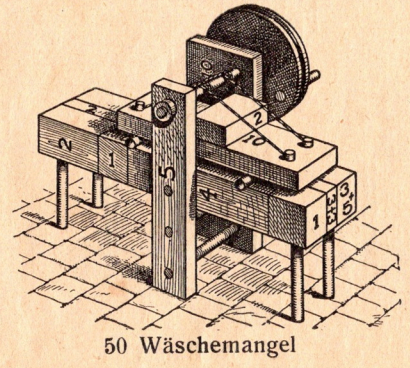
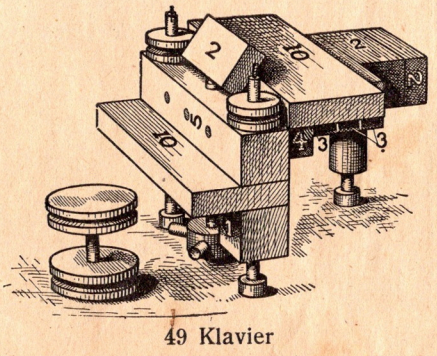
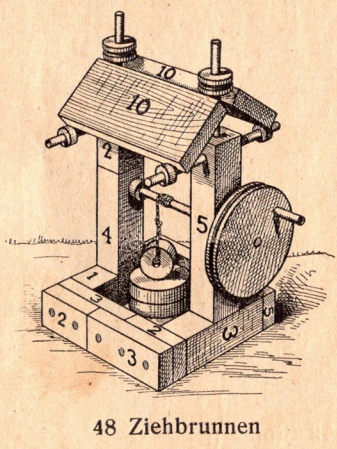
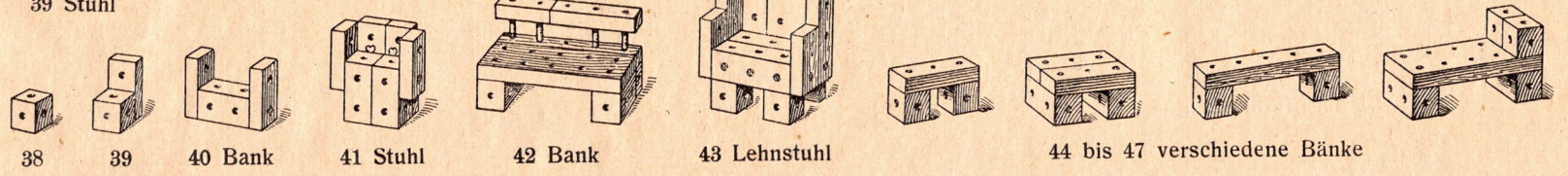
Matador für die Kleinsten — Fortschreitende Entwicklung der Bauform



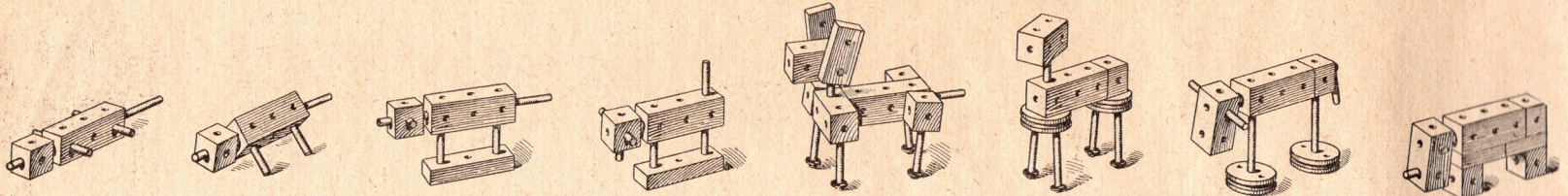
Matador für die Kleinsten — Fortschreitende Entwicklung der Bauform



38 Schemel
39 Stuhl



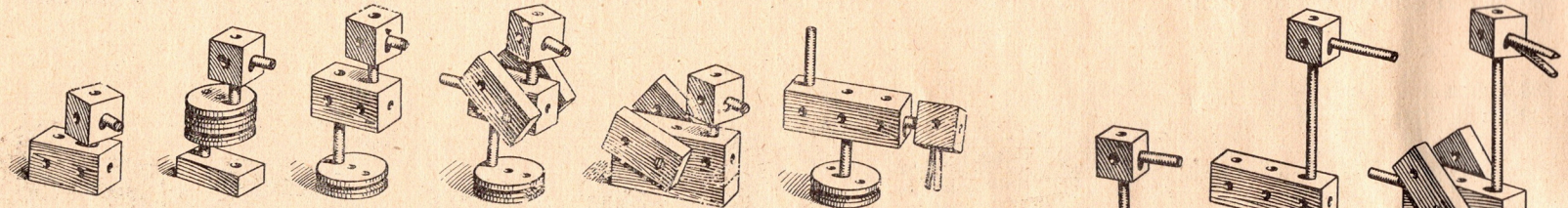
Matador für die Kleinsten — Fortschreitende Entwicklung der Bauform



52 bis 57 Hunde

58 Schaf

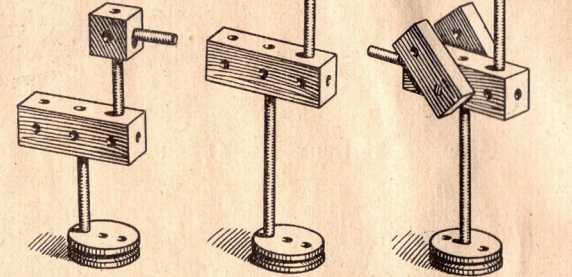
59 Nashorn



64 bis 67 Küchlein

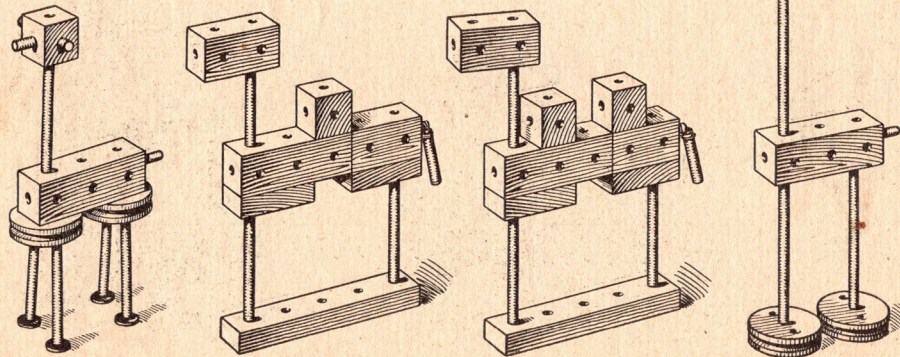
68 Ente

69



70 Gans

71 und 72 Störche

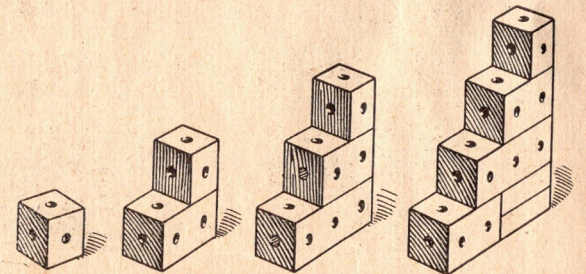


60 Lama

61 Dromedar

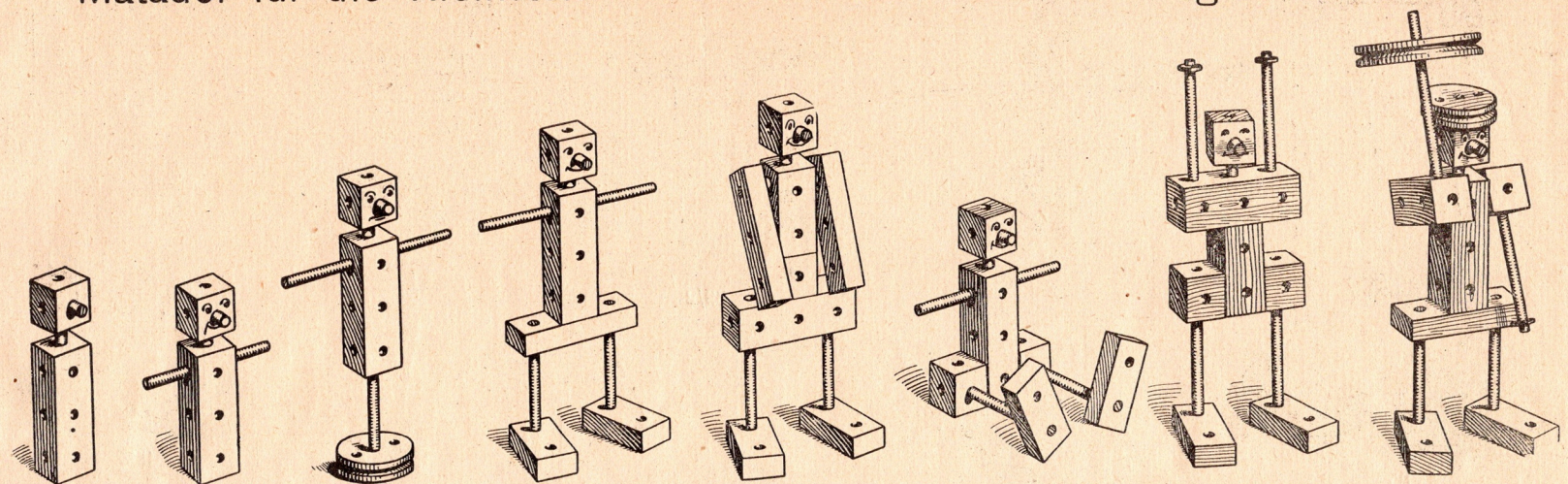
62 Kamel

63 Giraffe



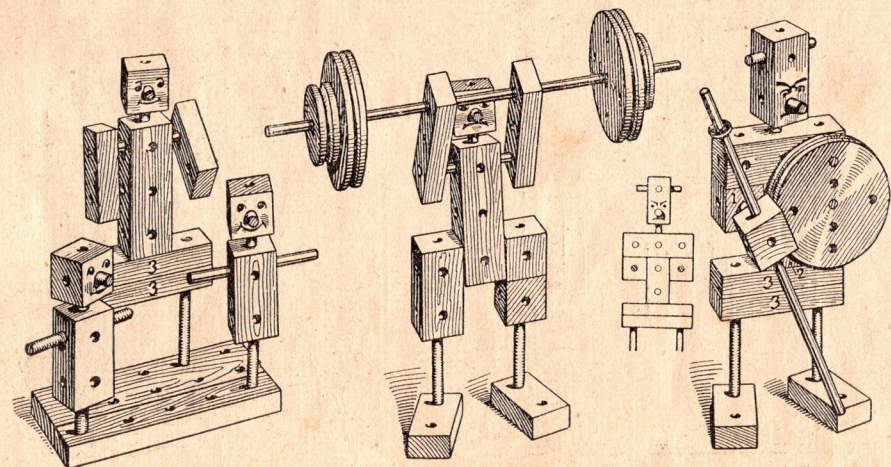
73 Stufen

Matador für die Kleinsten — Fortschreitende Entwicklung der Bauform



74 bis 82 Figuren aller Art

Rechnenlernen mit Matador



82

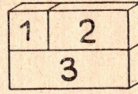
83 Athlet

84 Krieger

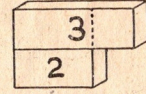
$1+1=2$



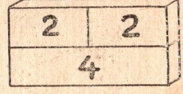
$1+2=3$



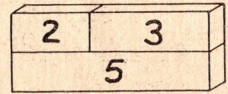
$3-1=2$



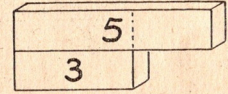
$2+2=4$



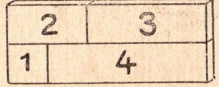
$2+3=5$



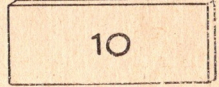
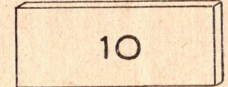
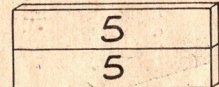
$5-2=3$



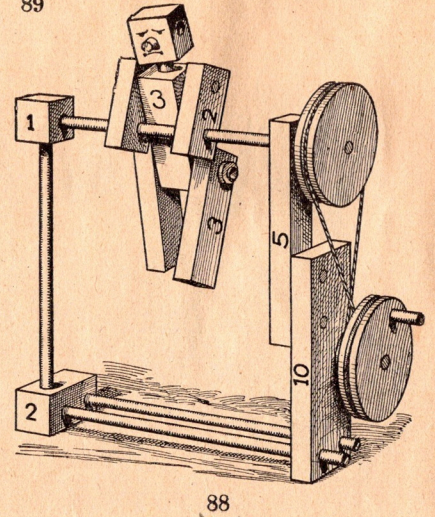
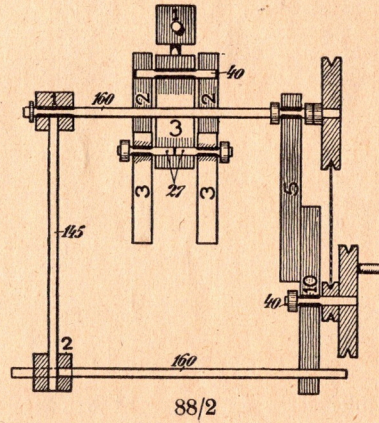
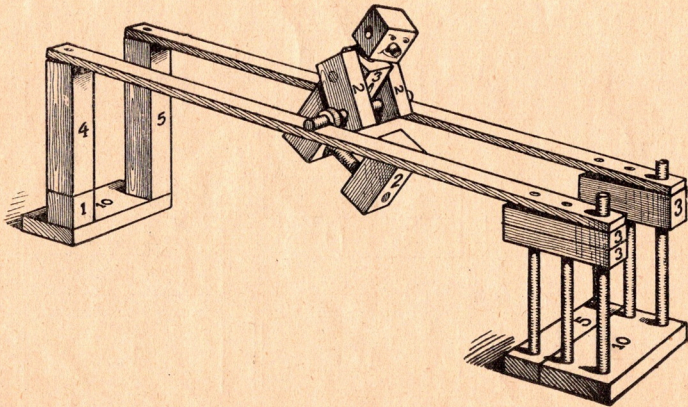
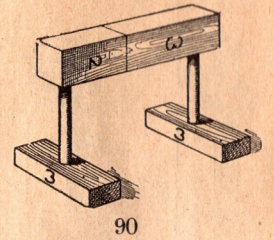
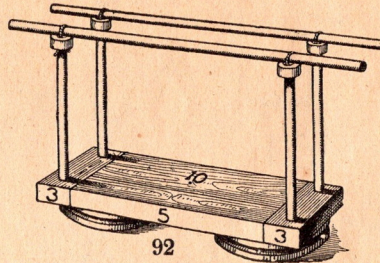
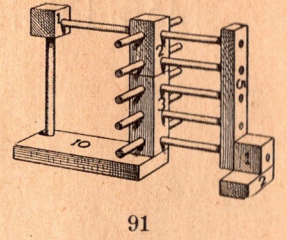
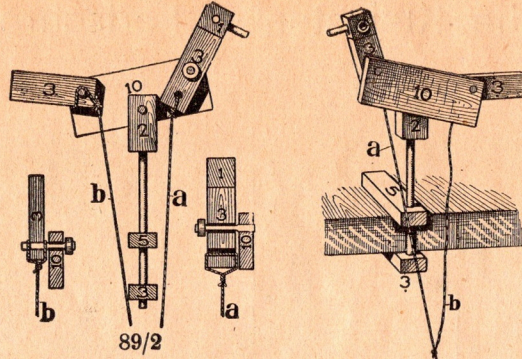
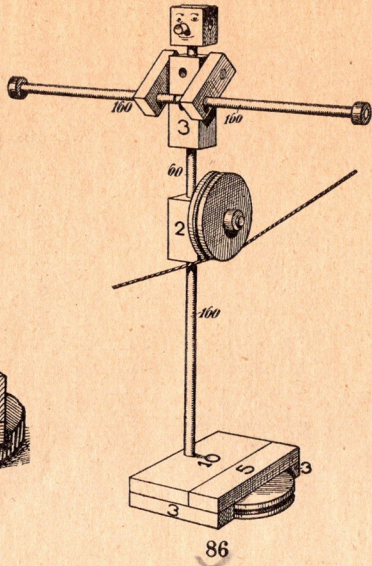
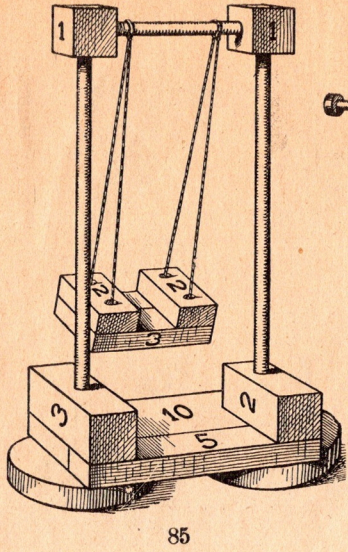
$2+3+1=6$

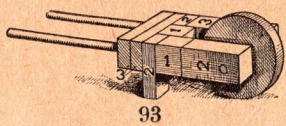


$5+5=10$

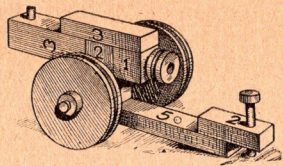


w

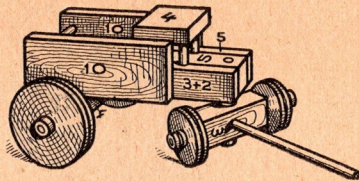




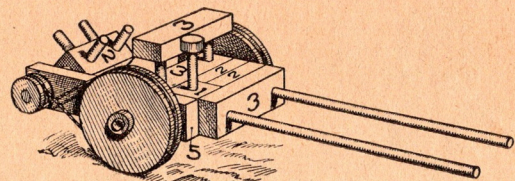
93



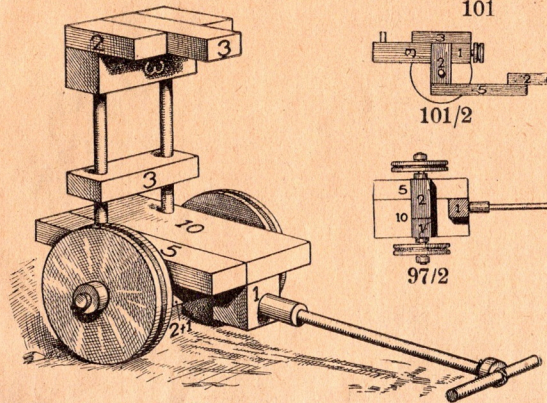
101



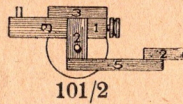
95



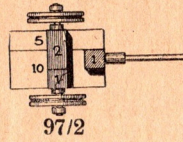
96



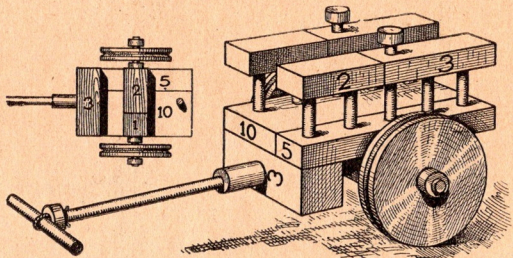
97



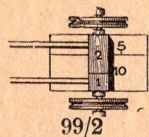
101/2



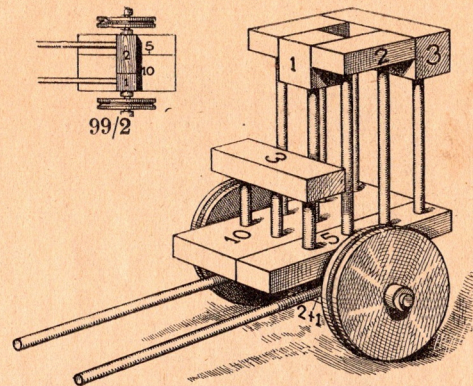
97/2



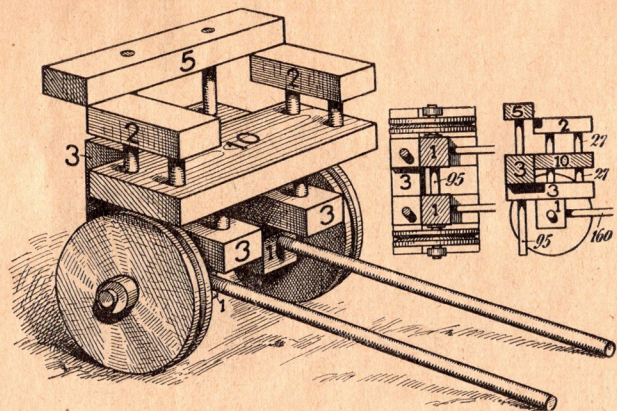
98



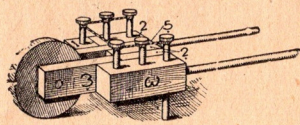
99/2



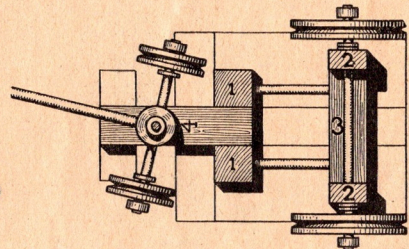
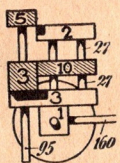
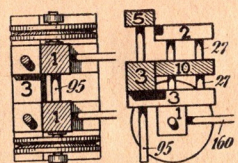
99



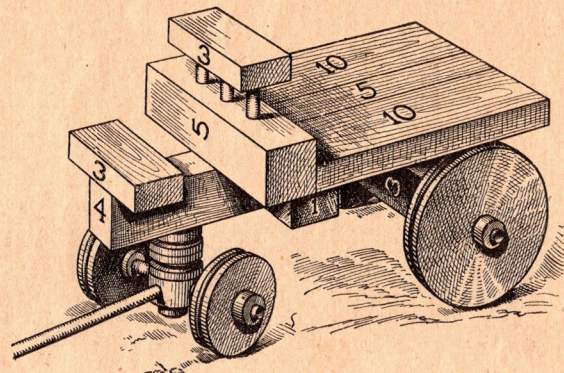
100



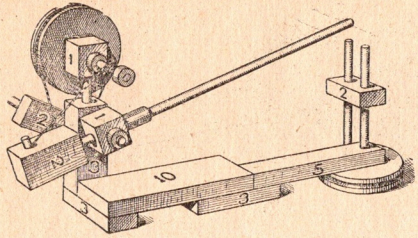
94



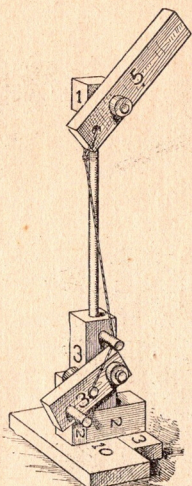
102/2



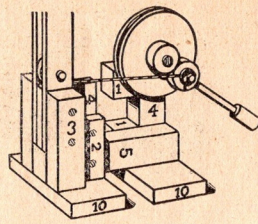
102



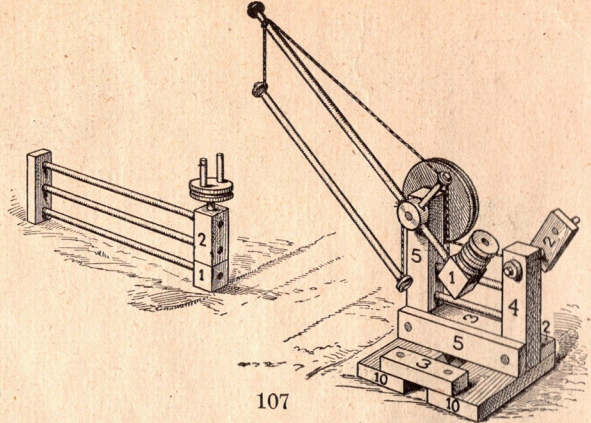
103



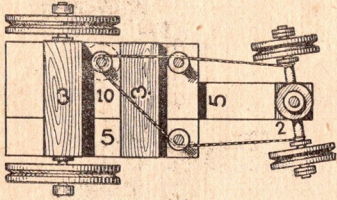
104



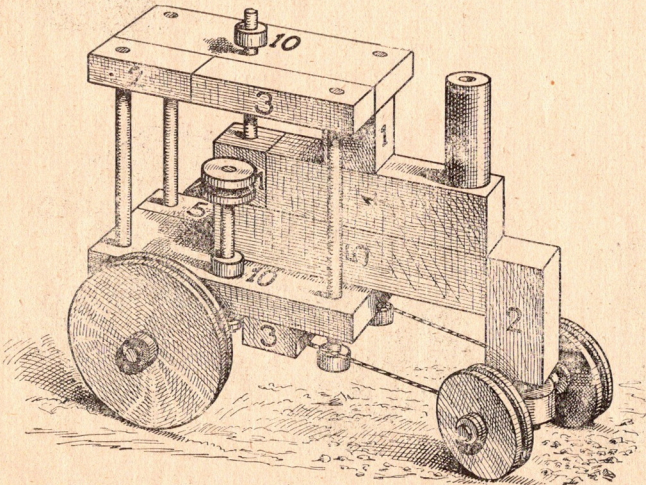
106/2



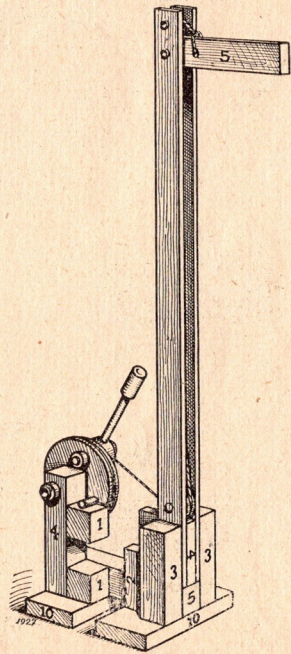
107



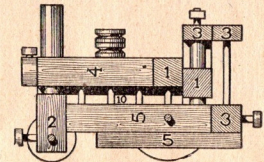
105/2



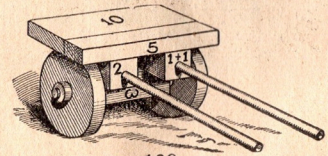
105



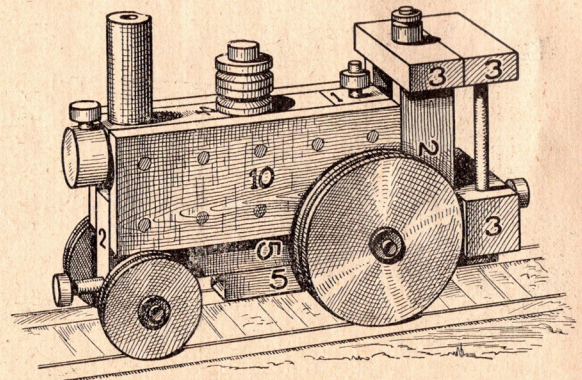
106



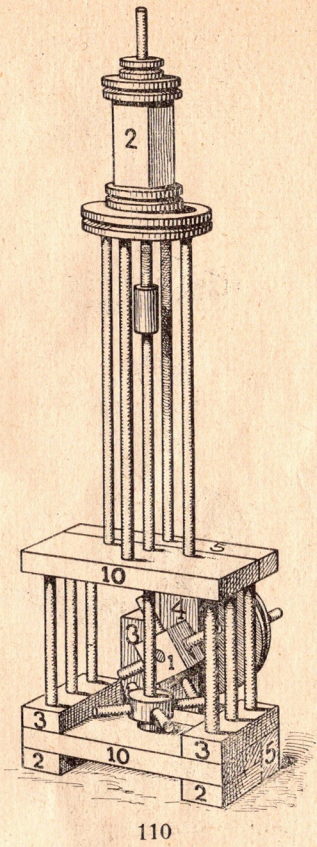
108/2



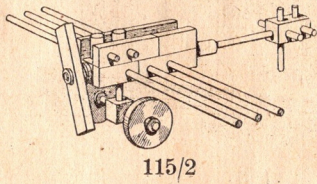
109



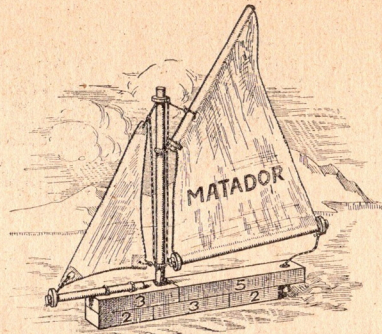
108



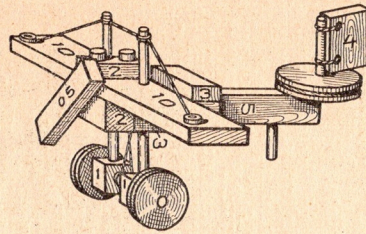
110



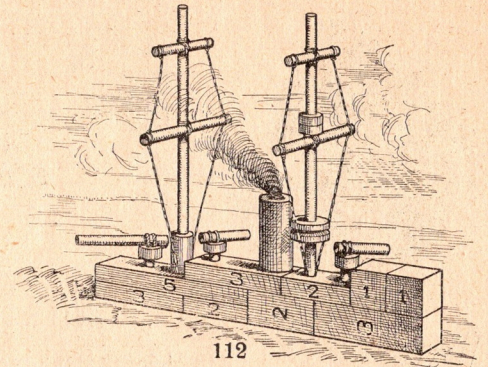
115/2



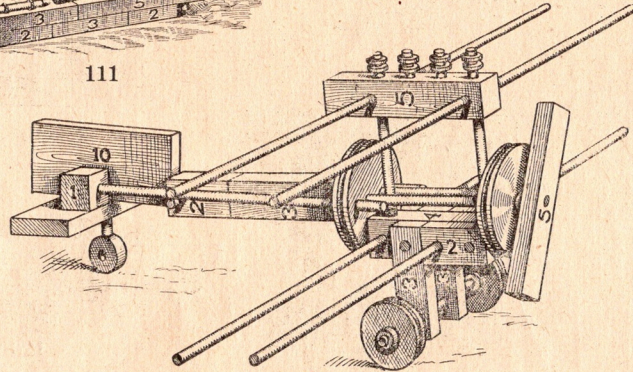
111



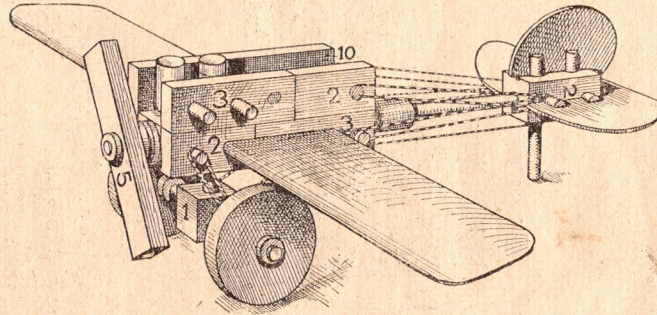
113



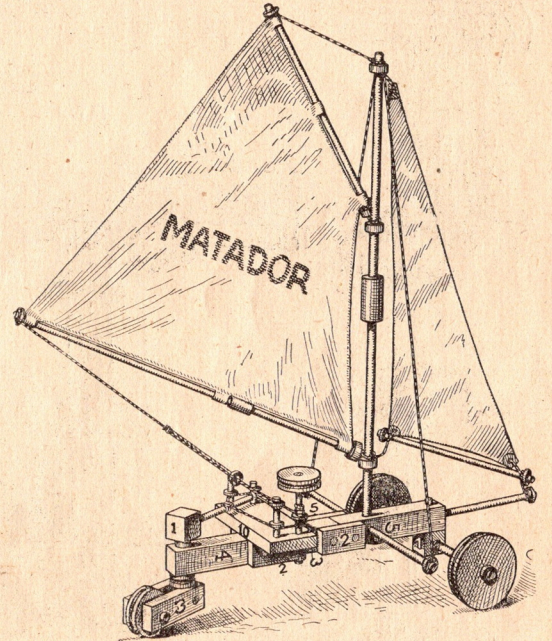
112



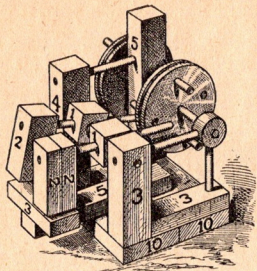
116



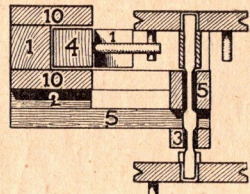
115



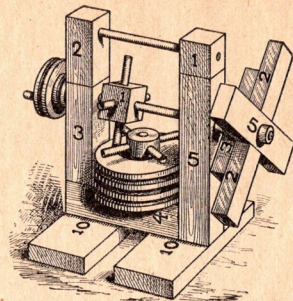
114



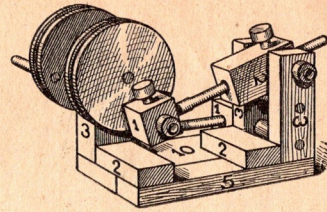
117



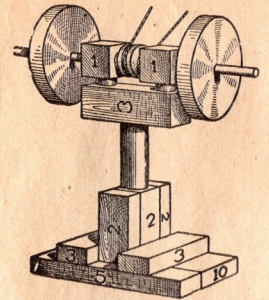
122/2



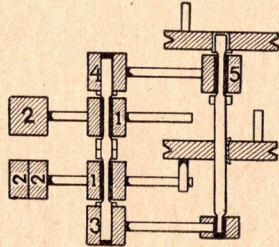
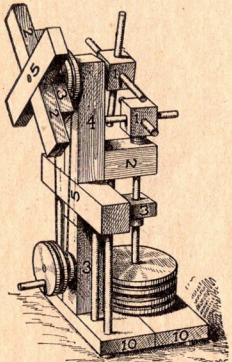
118



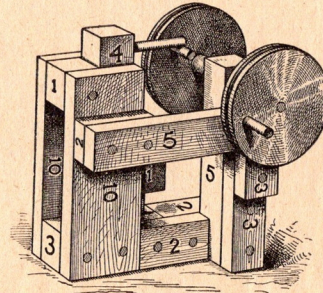
119



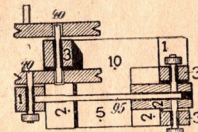
120



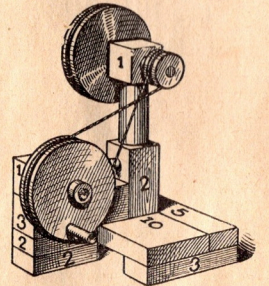
117/2



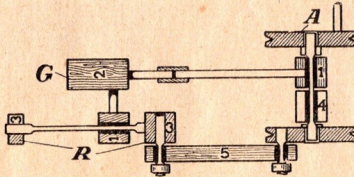
122



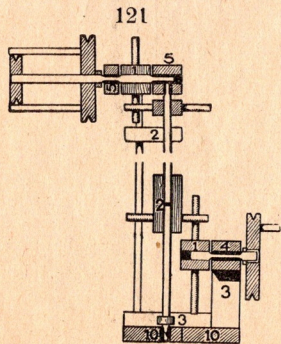
119/2



123

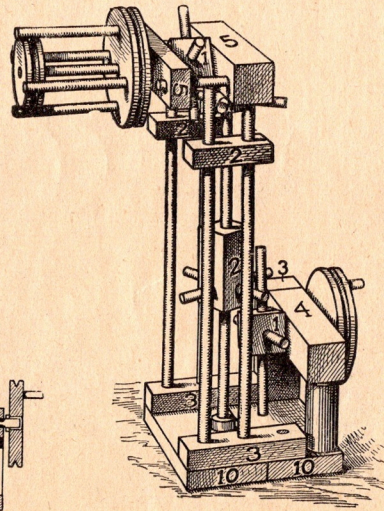


126/2

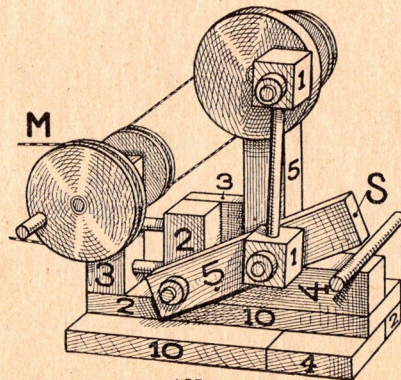


121

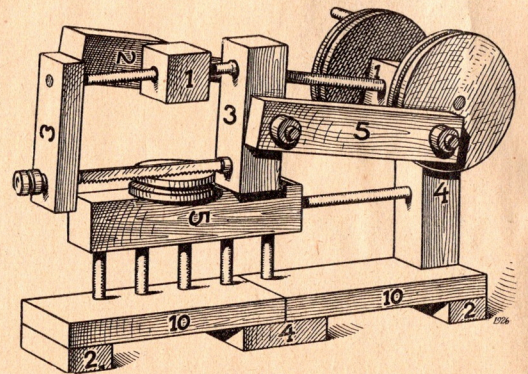
124/2



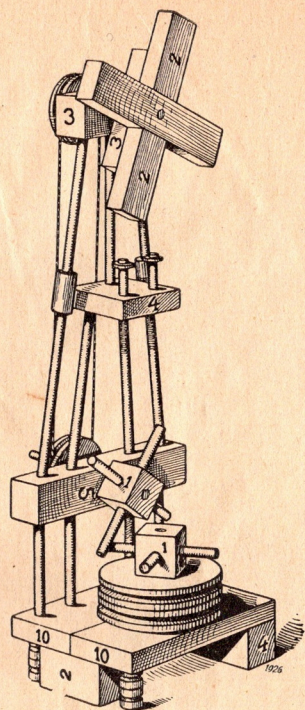
124



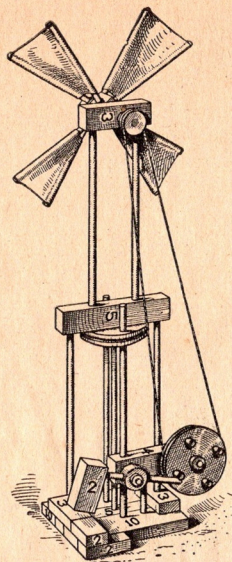
125



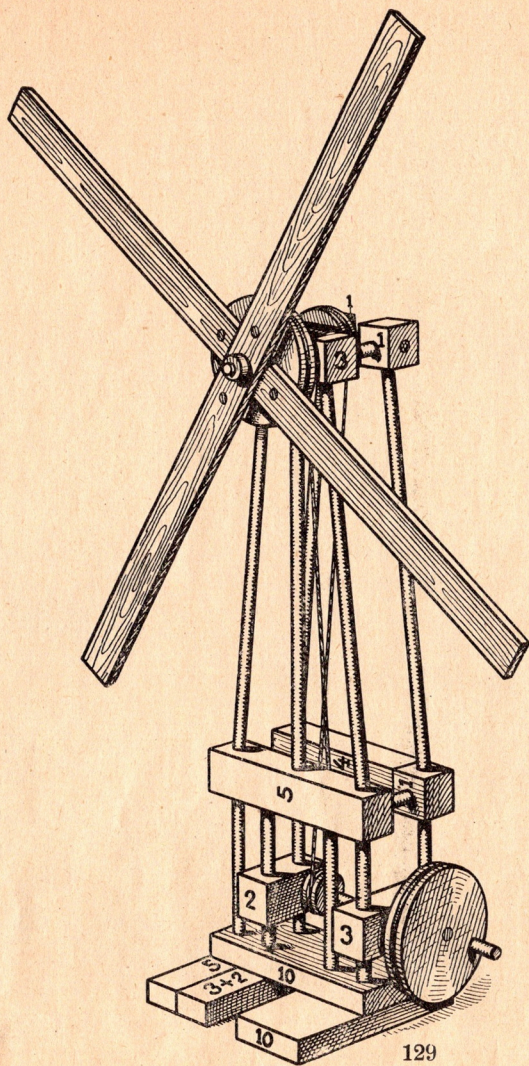
126



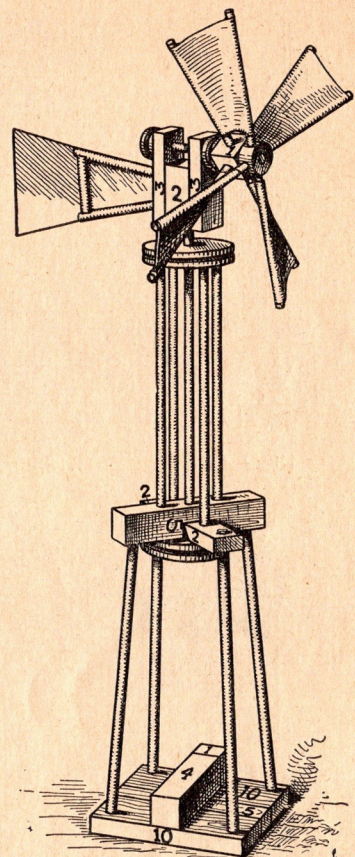
127



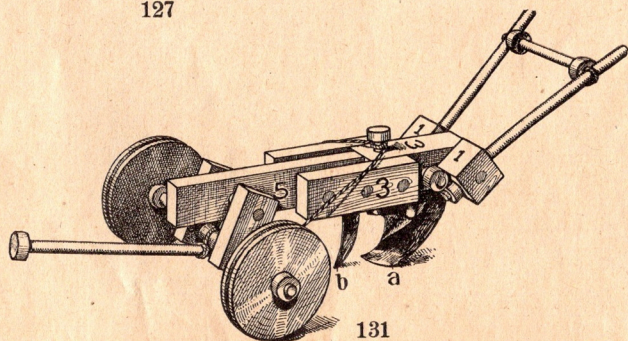
128



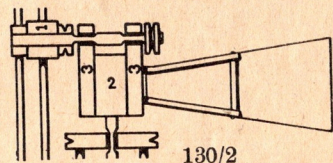
129



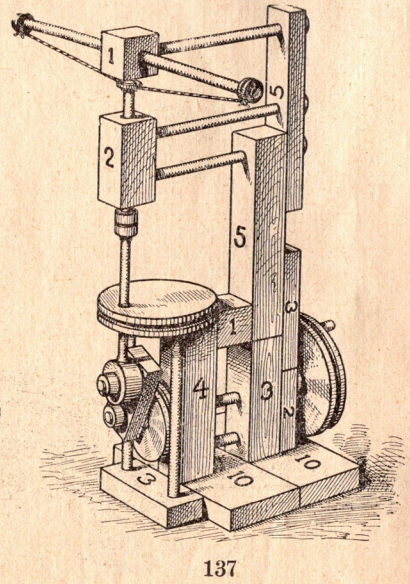
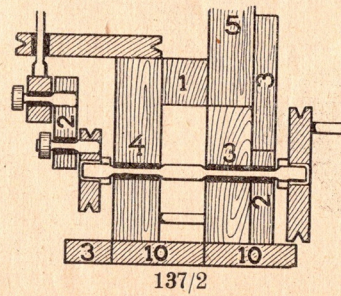
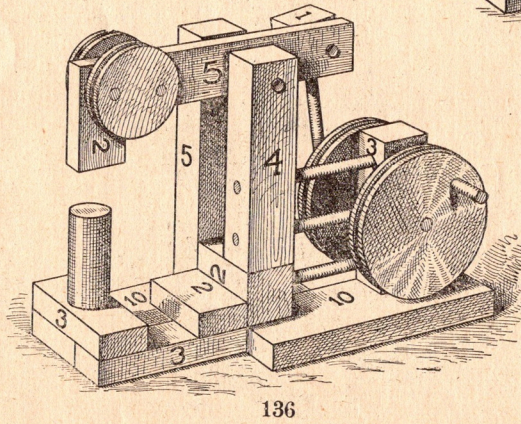
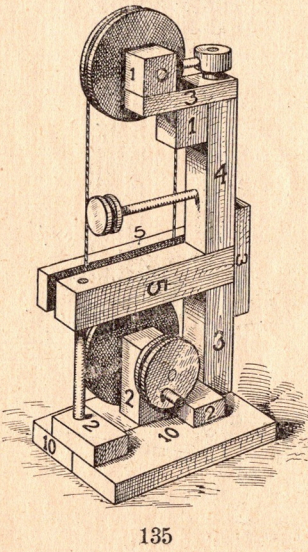
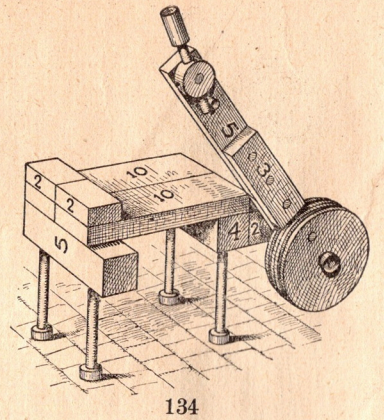
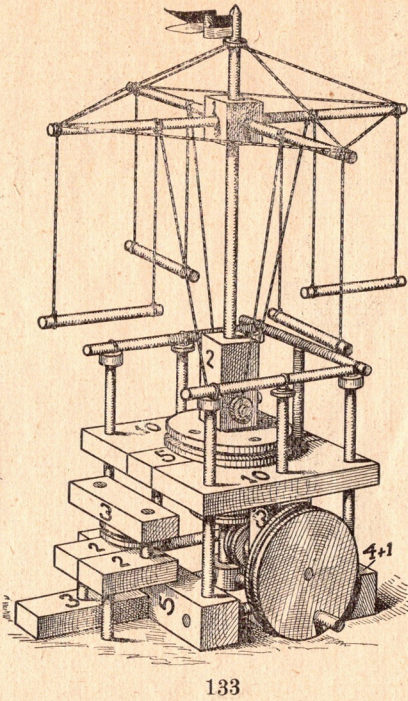
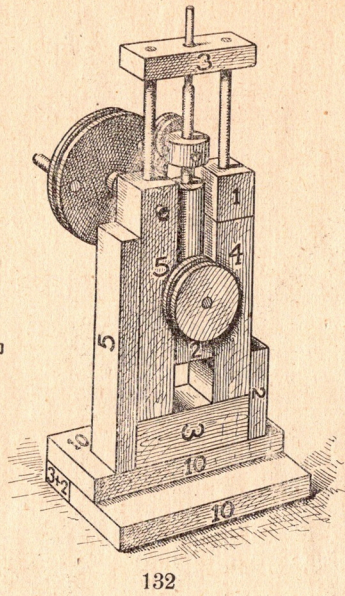
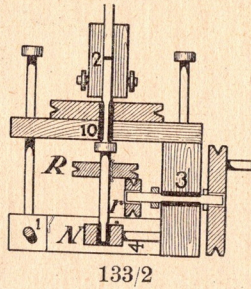
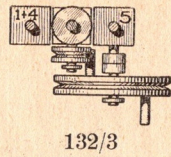
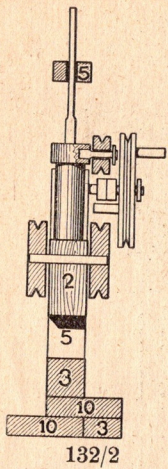
130

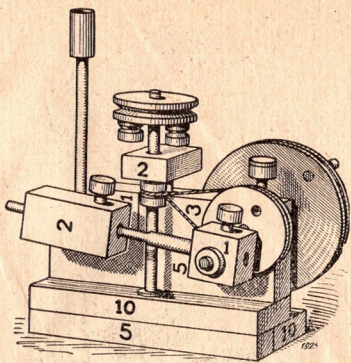


131

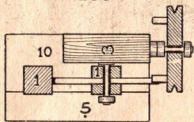


130/2

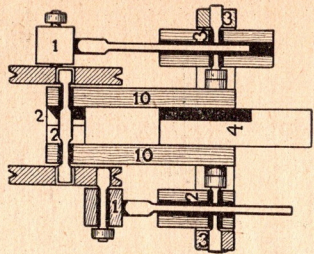




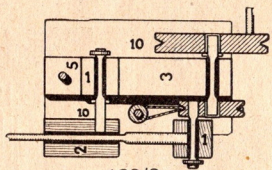
138



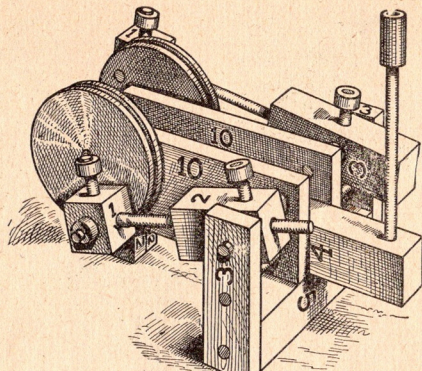
140/2



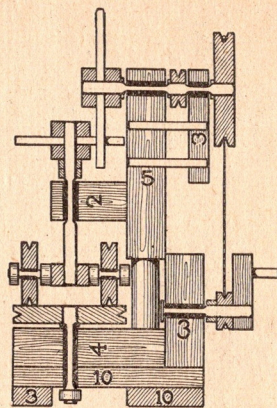
139/2



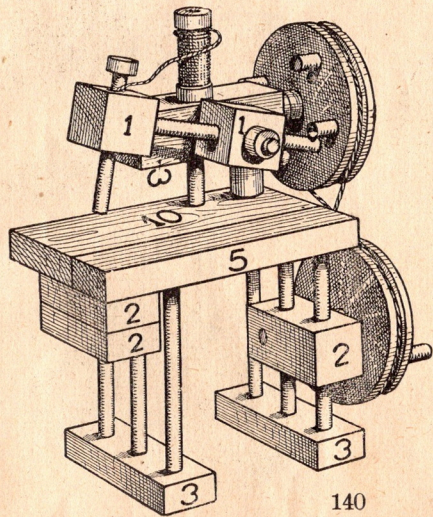
138/2



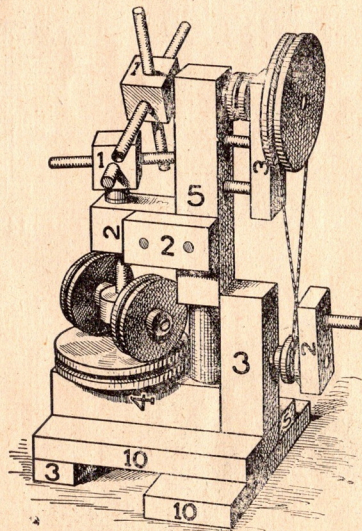
139



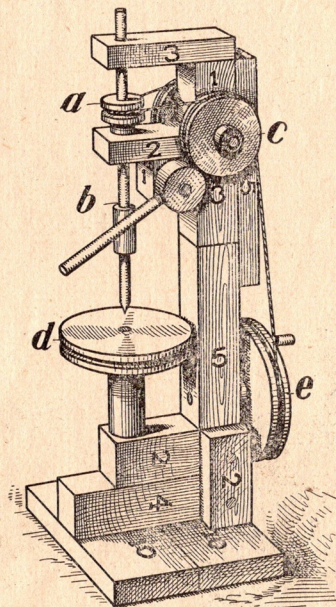
141/2



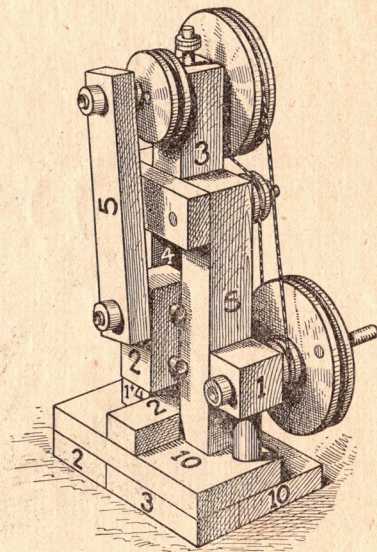
140



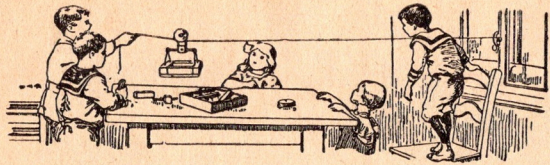
141



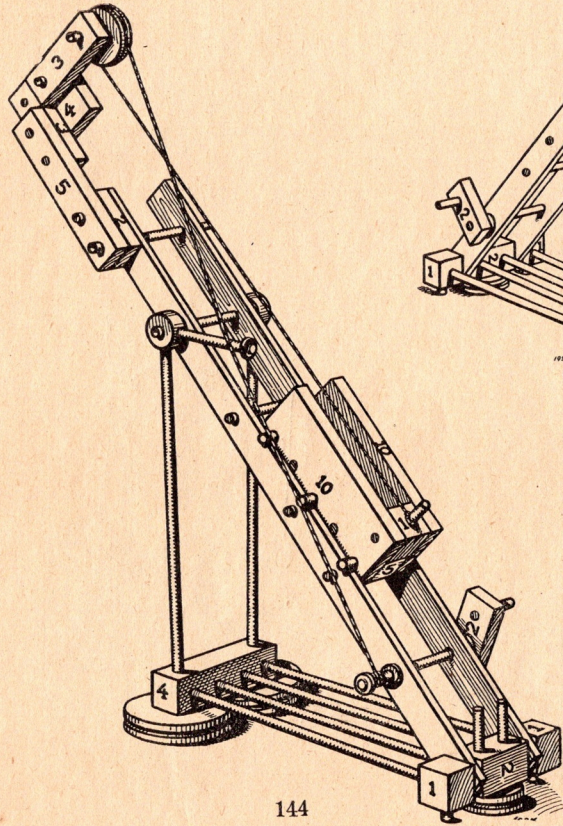
142



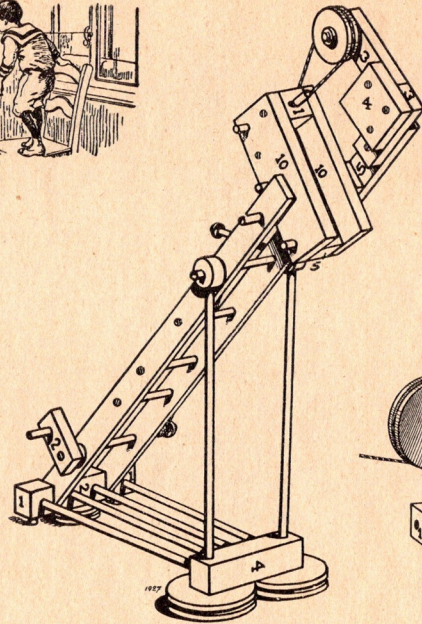
143



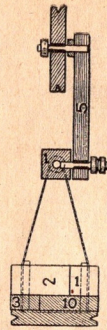
149/3



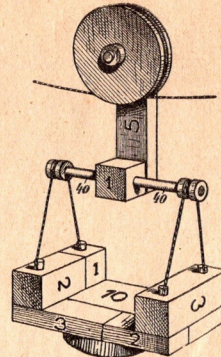
144



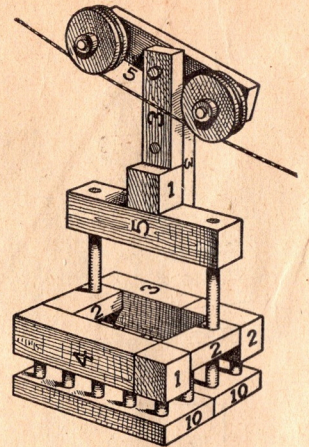
144/2



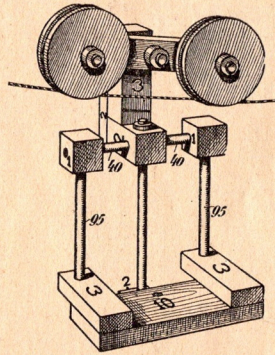
149/2



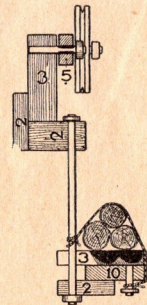
149



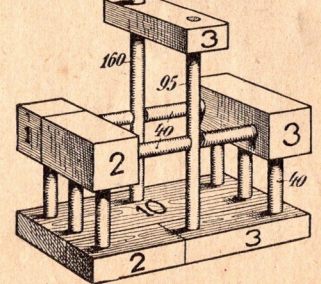
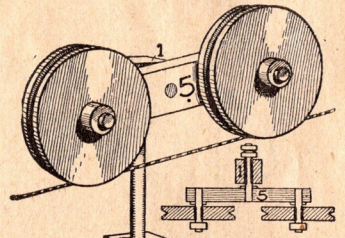
147



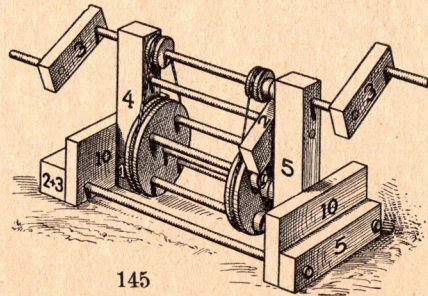
148



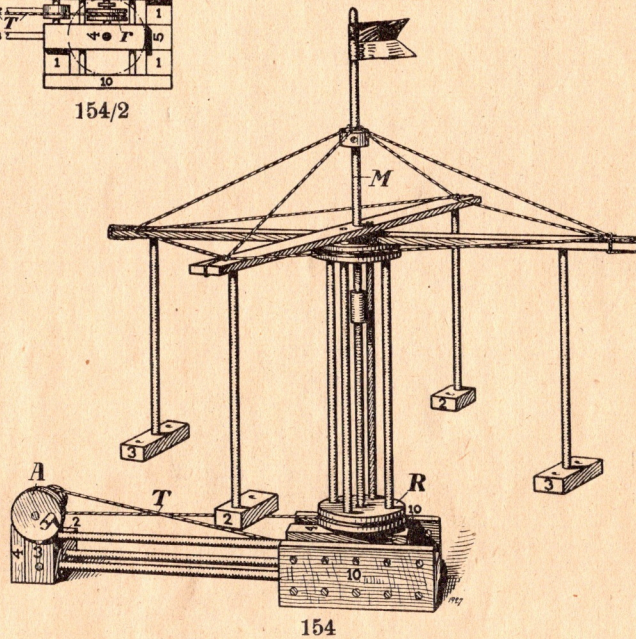
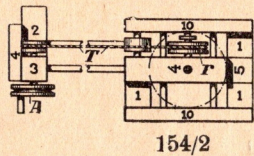
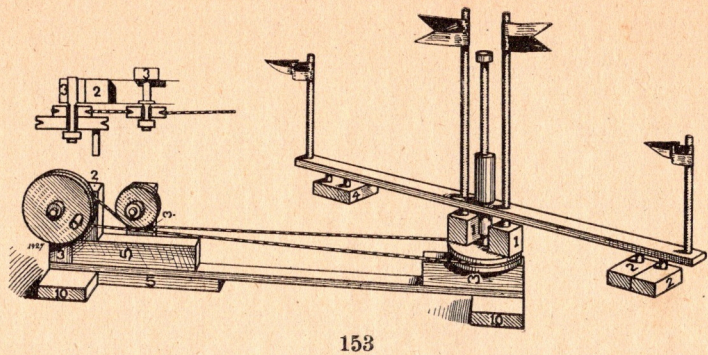
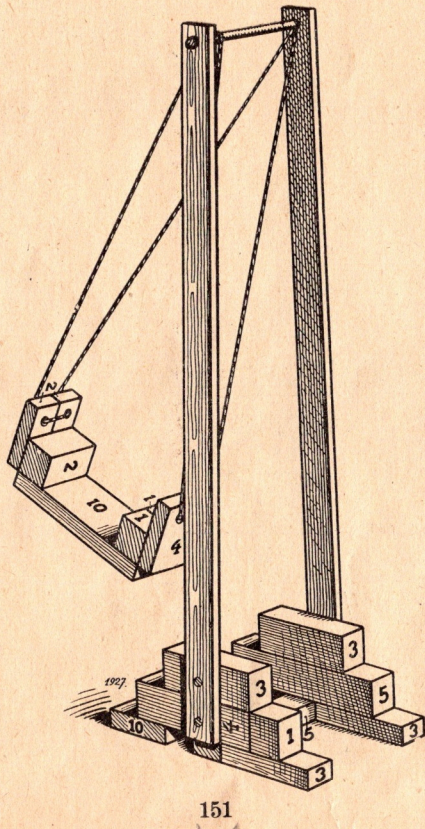
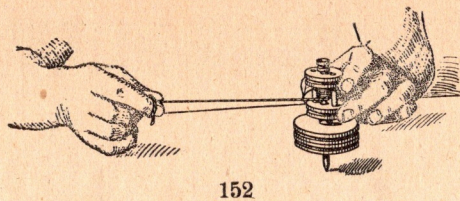
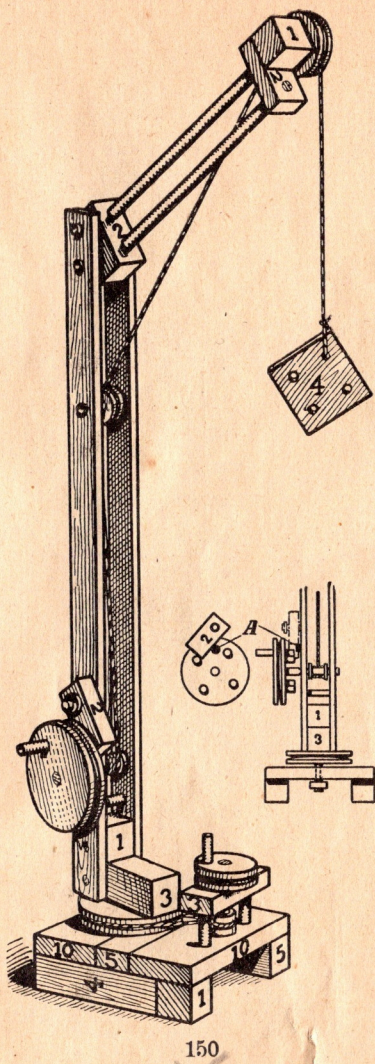
148/2

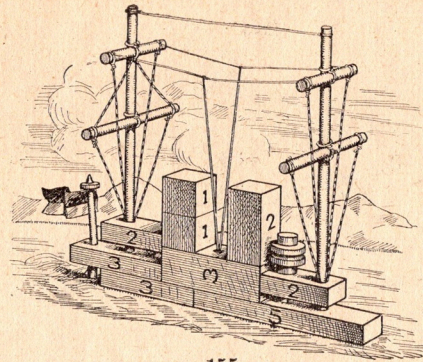


146

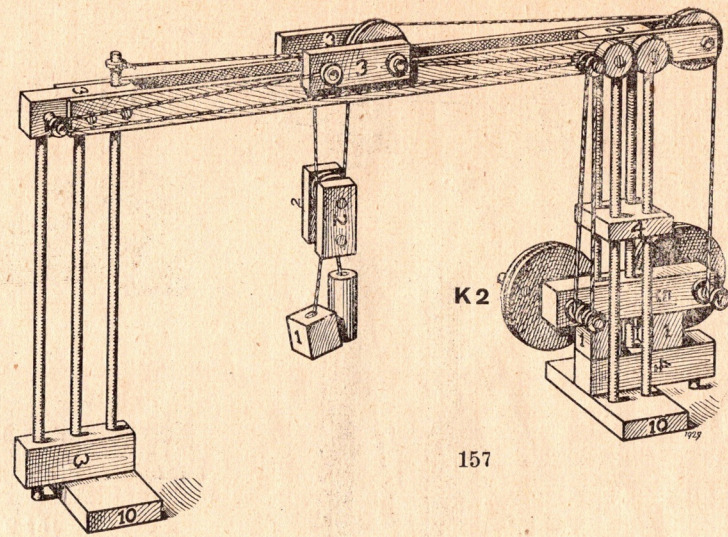


145



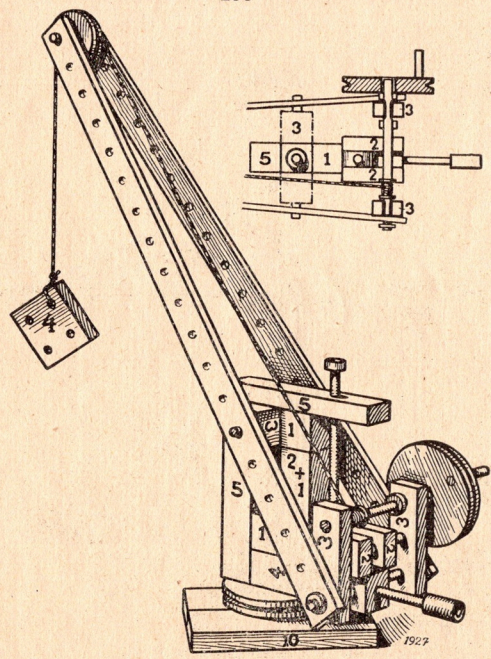


155

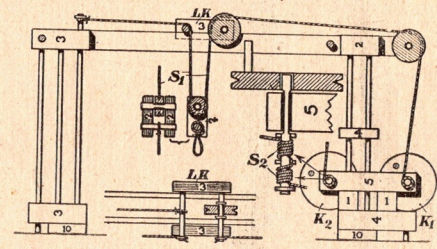
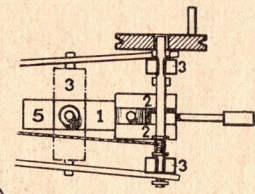


K2

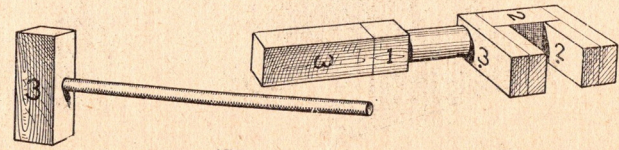
157



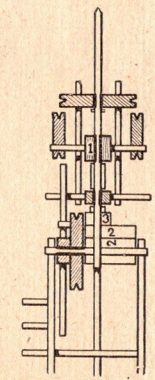
156



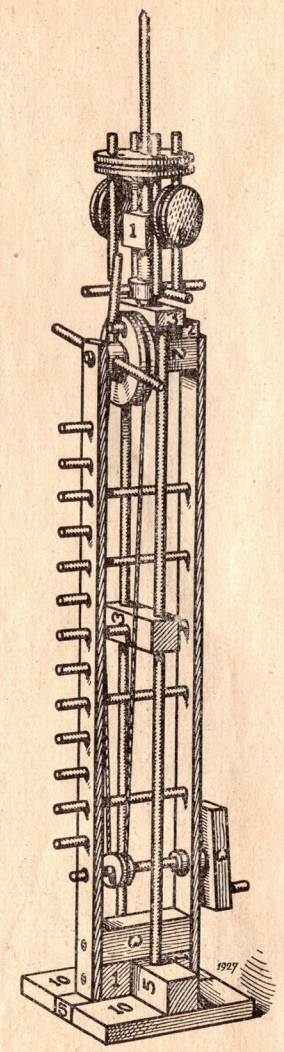
157/2



158

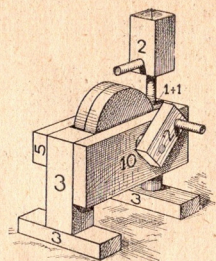


159

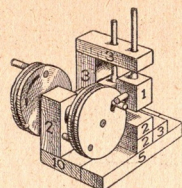


160/2

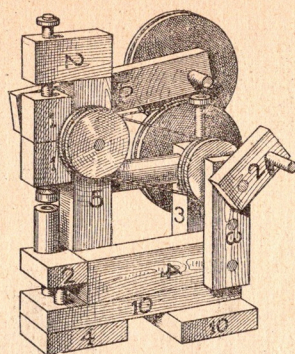
160



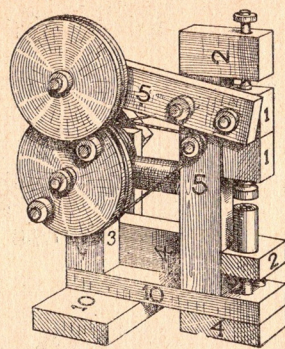
161



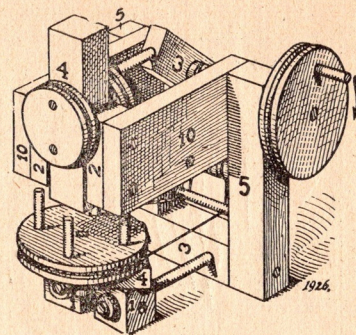
162/2



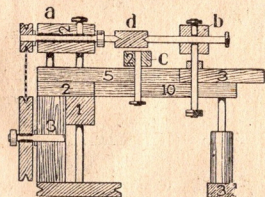
164



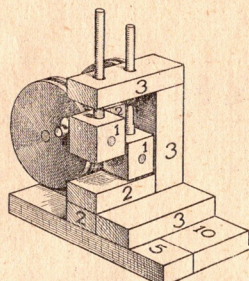
164/2



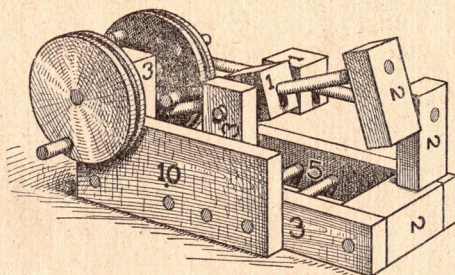
165



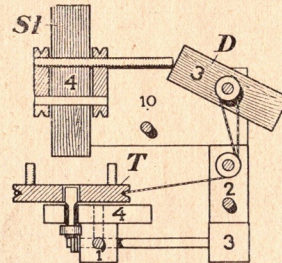
166/2



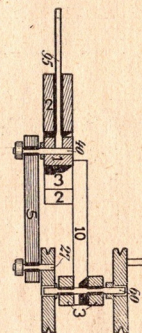
162



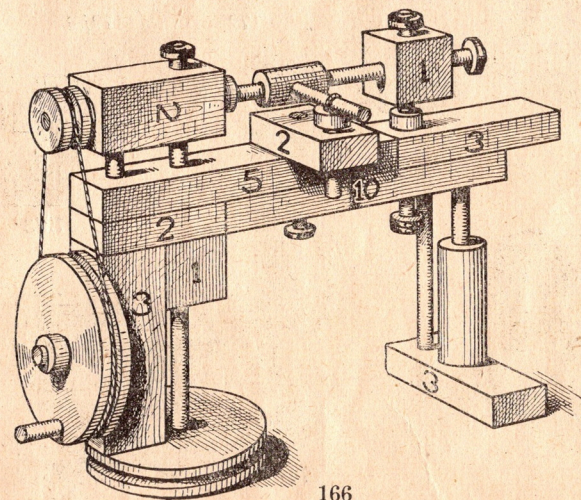
163



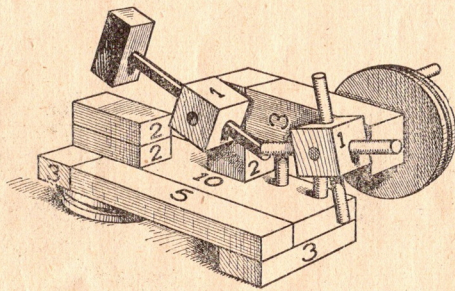
165/2



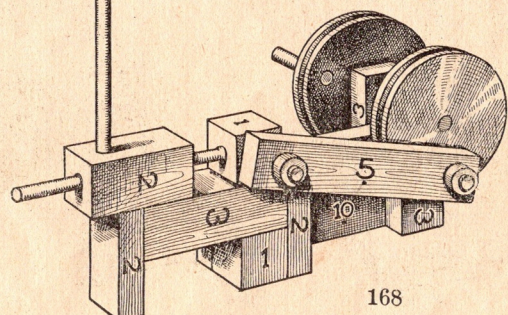
168/2



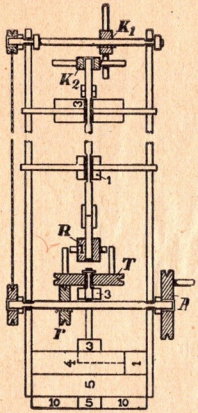
166



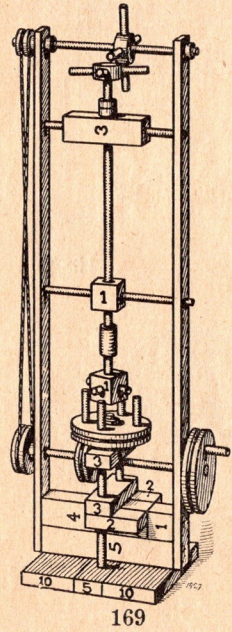
167



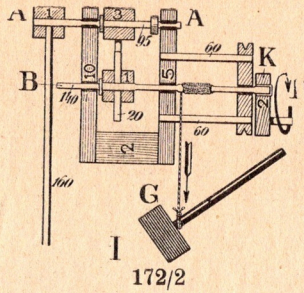
168



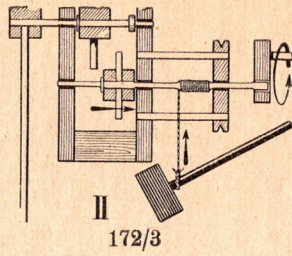
169/2



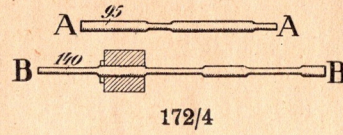
169



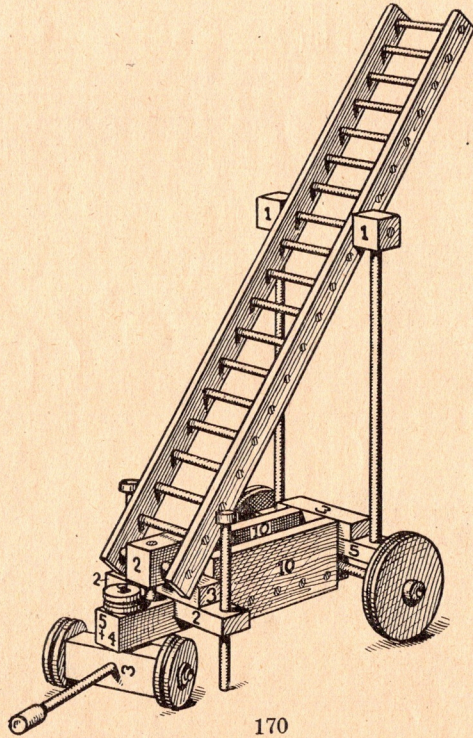
172/2



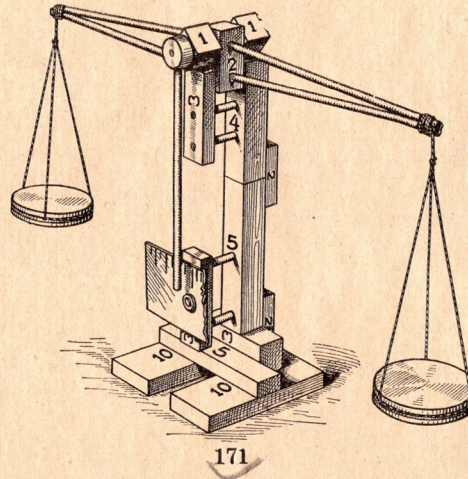
172/3



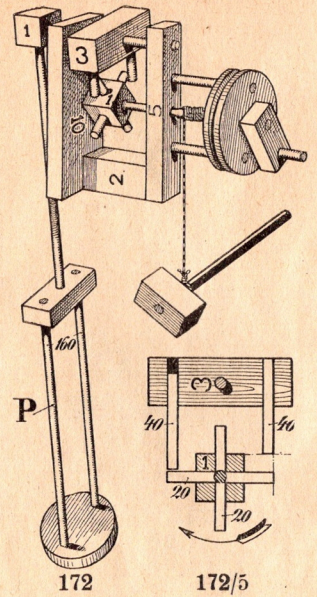
172/4



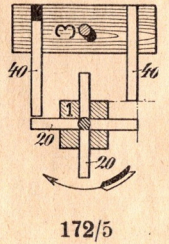
170



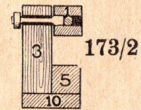
171



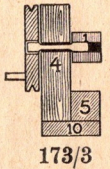
172



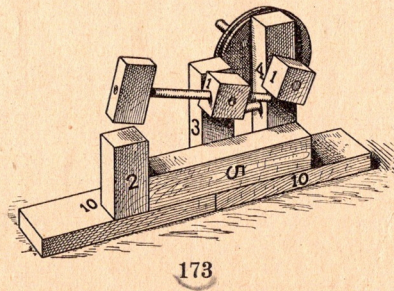
172/5



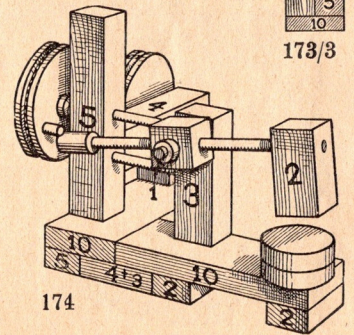
173/2



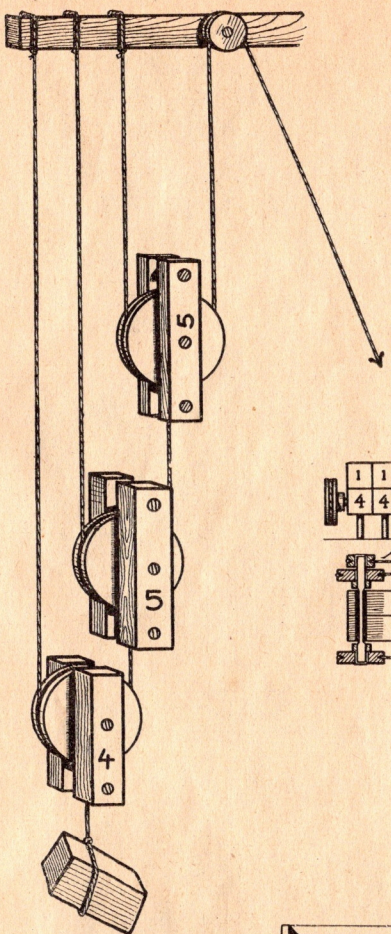
173/3



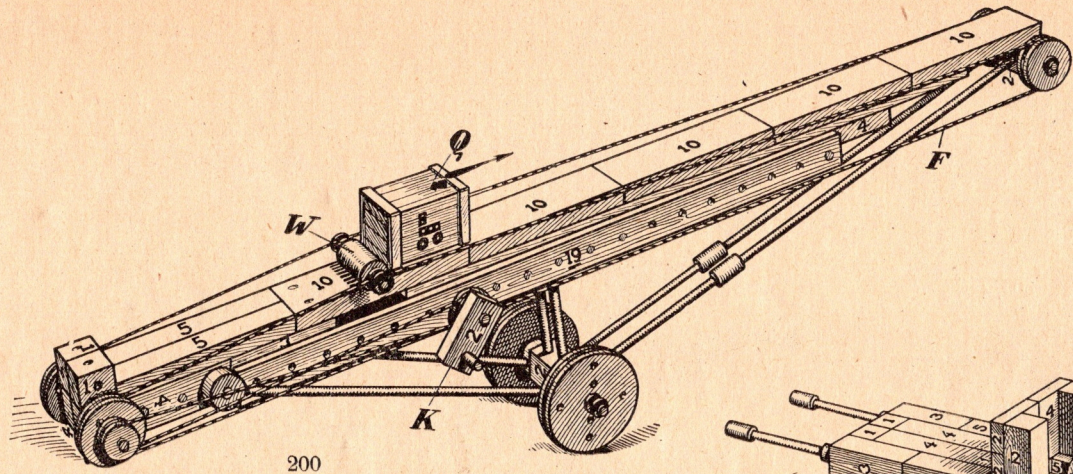
173



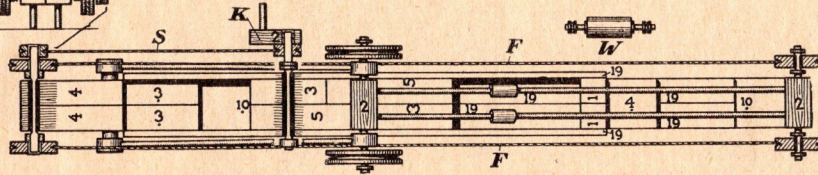
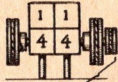
174



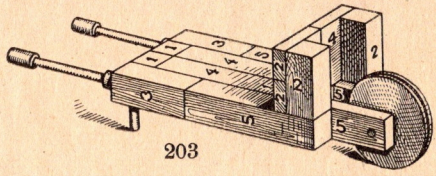
201



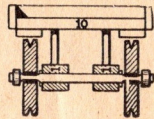
200



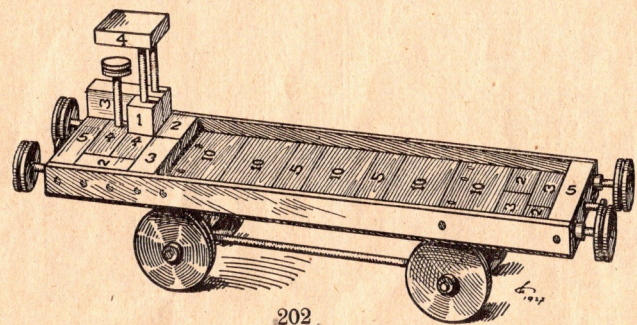
200/2



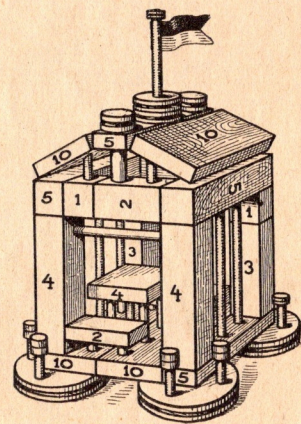
203



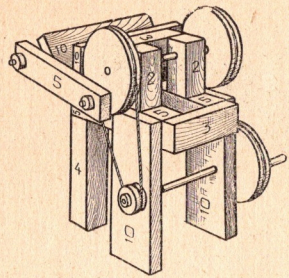
202/2



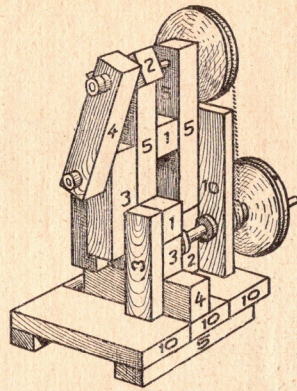
202



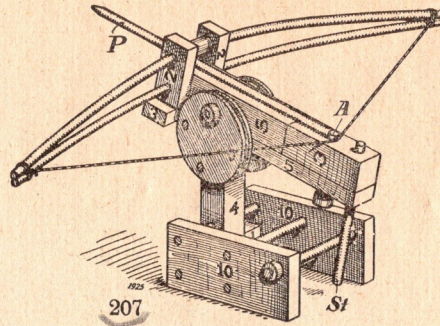
204



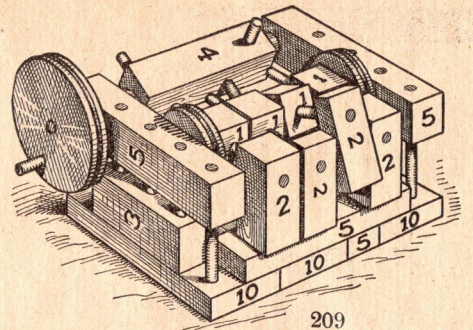
205/2



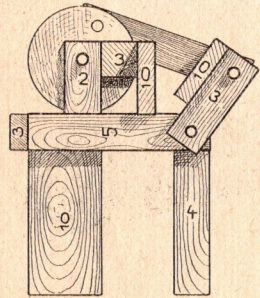
206



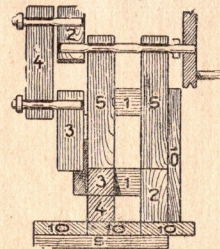
207



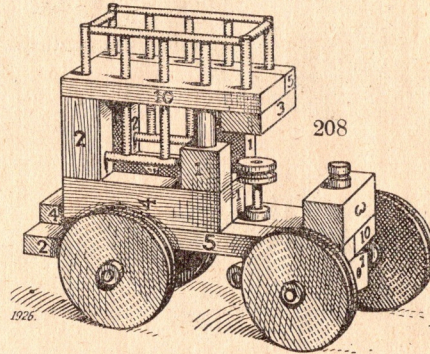
209



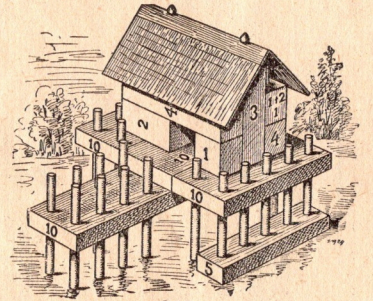
205/3



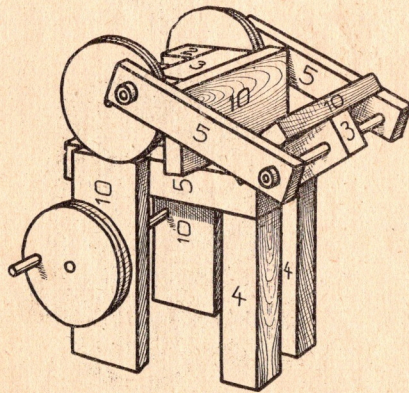
206/3



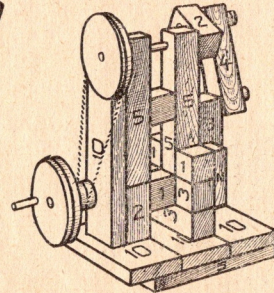
208



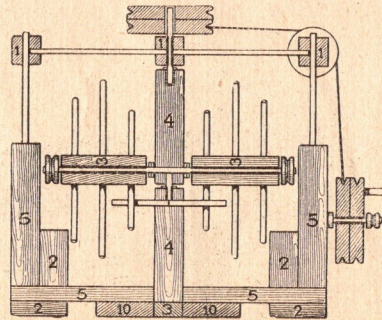
210



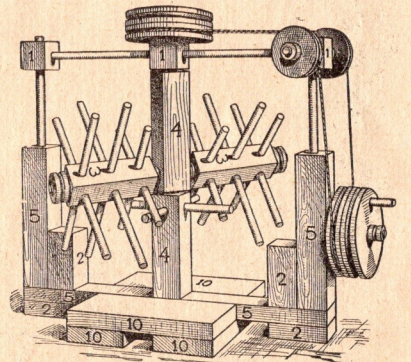
205



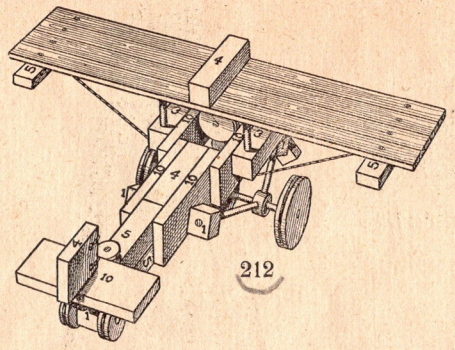
206/2



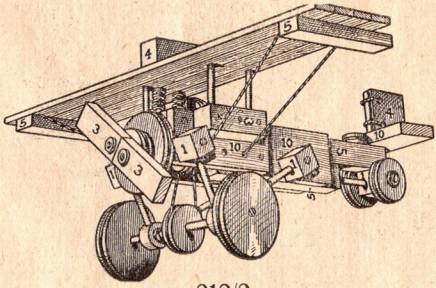
211/2



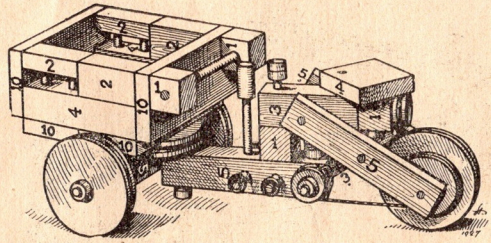
211



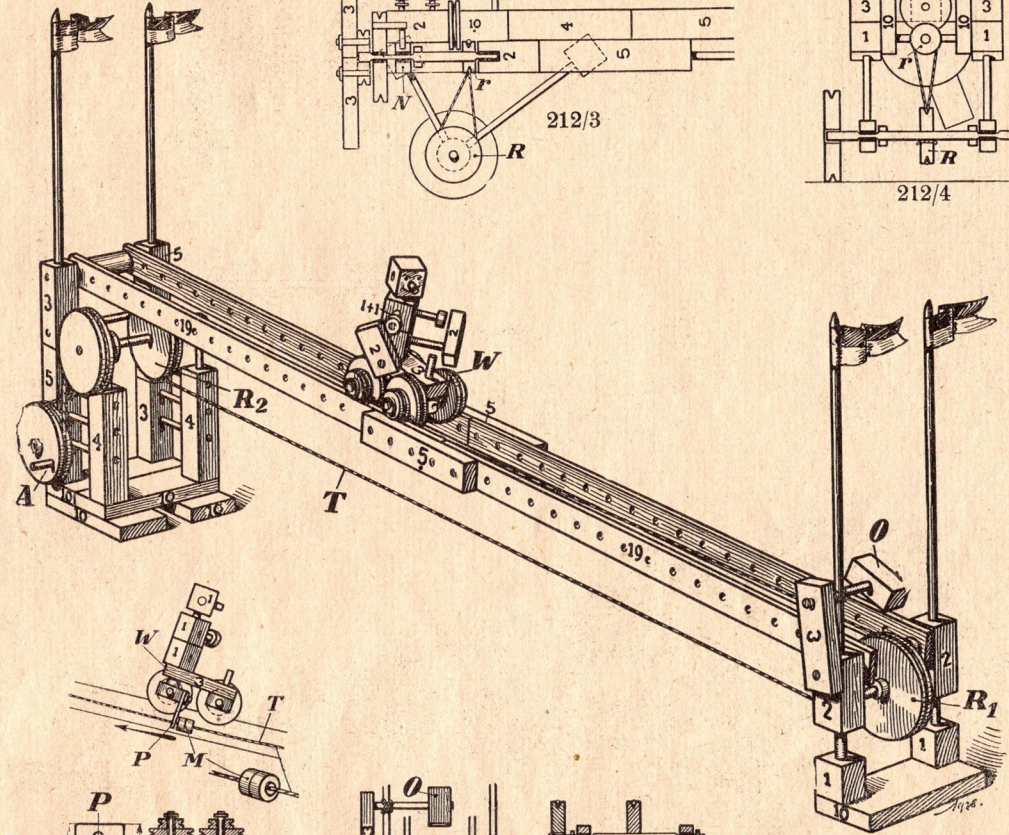
212



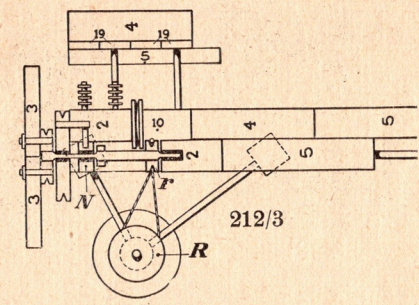
212/2



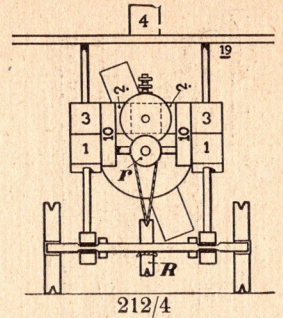
214



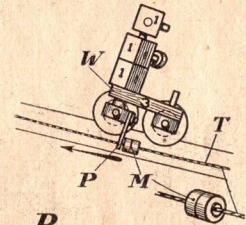
213



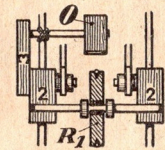
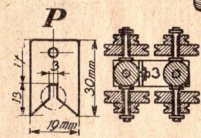
212/3



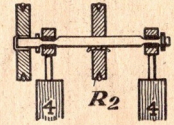
212/4



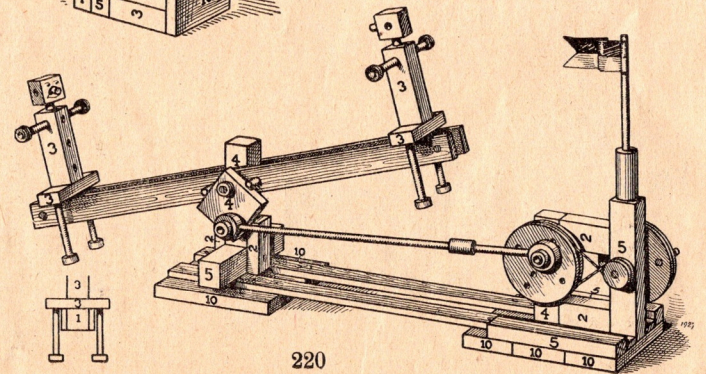
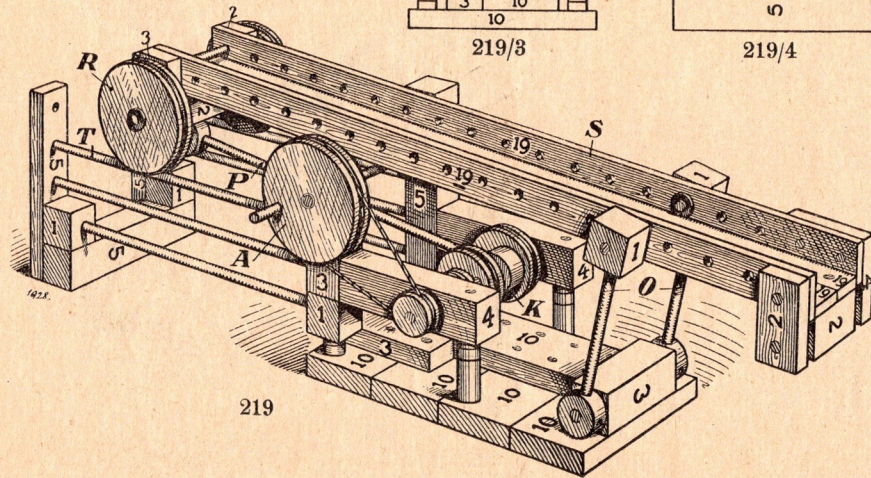
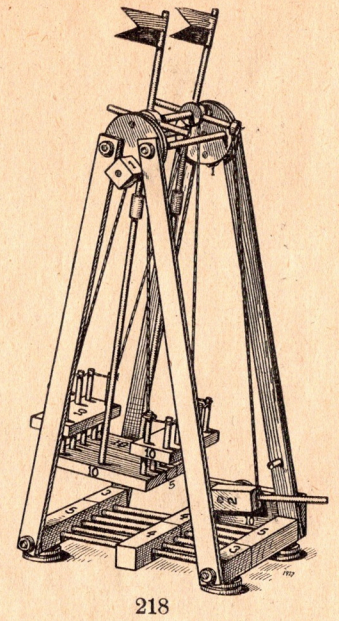
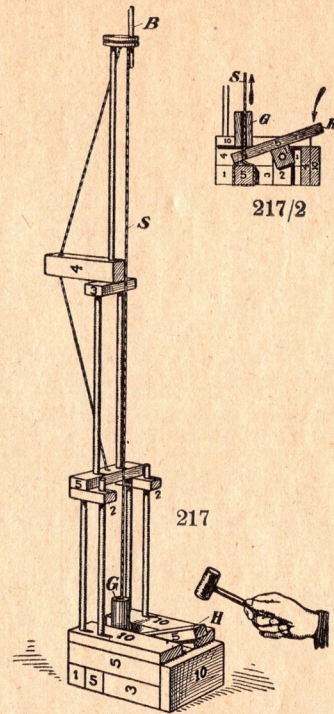
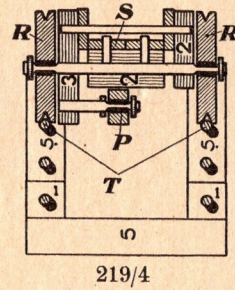
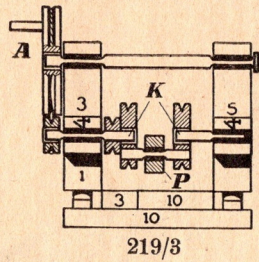
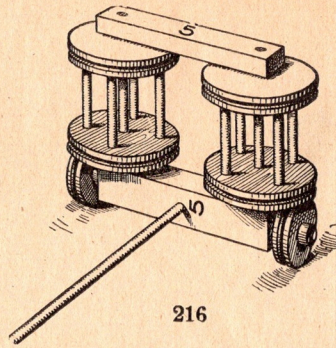
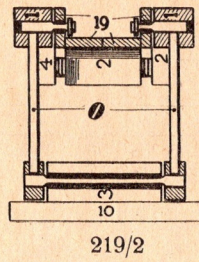
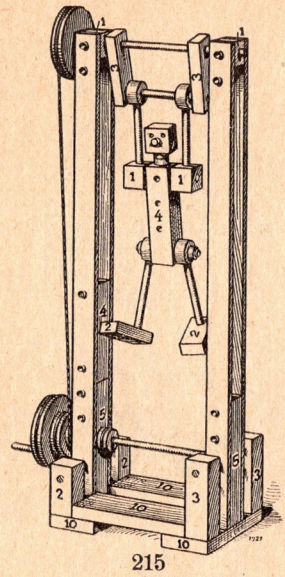
213/2

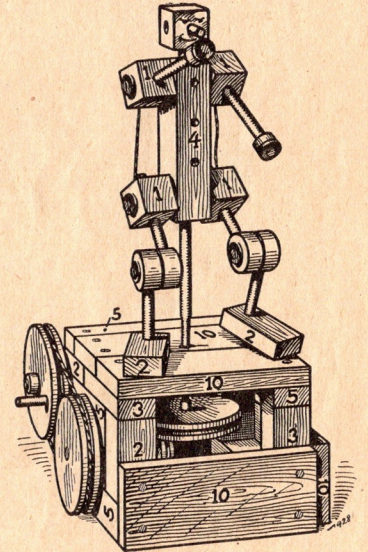
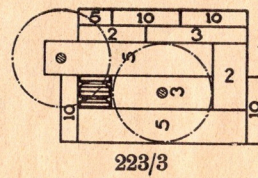
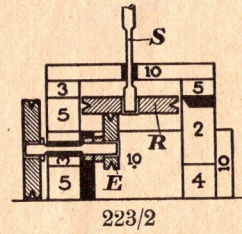
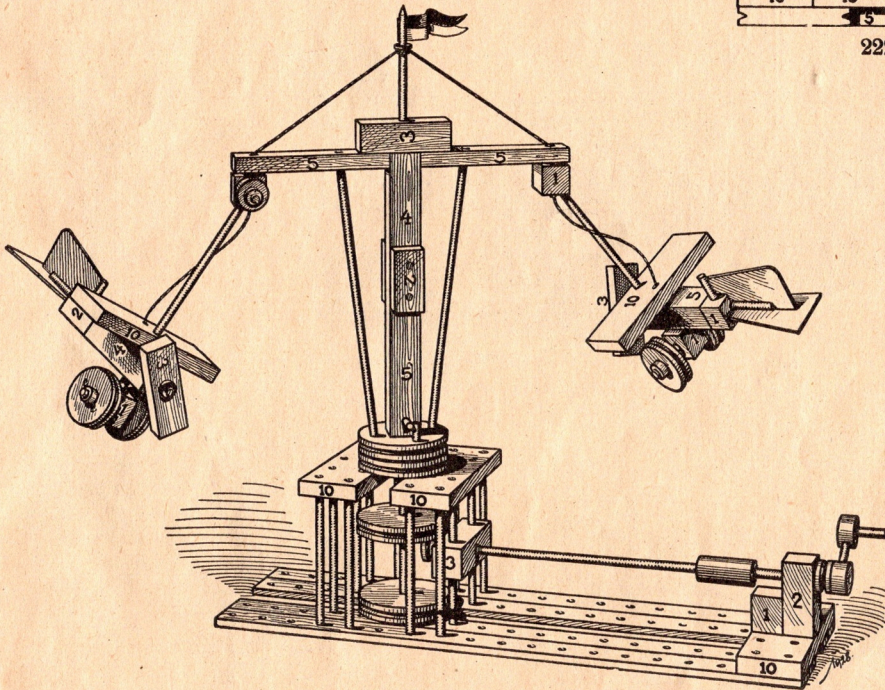
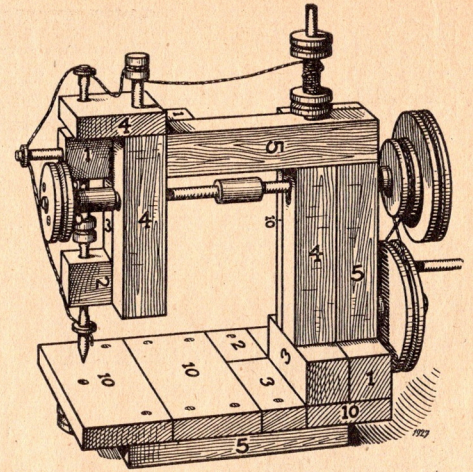
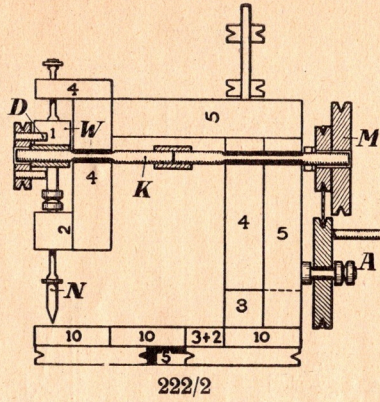
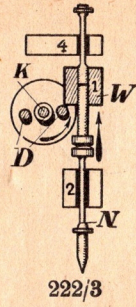
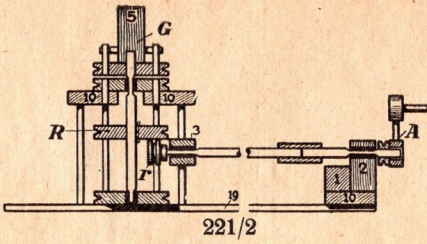


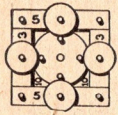
213/3



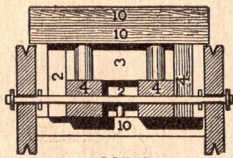
213/4



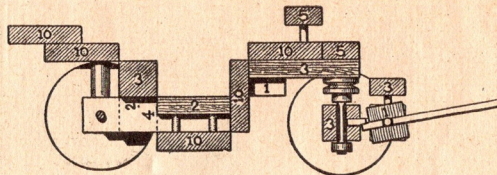




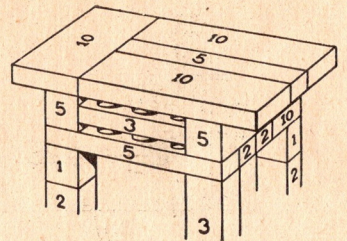
224/2



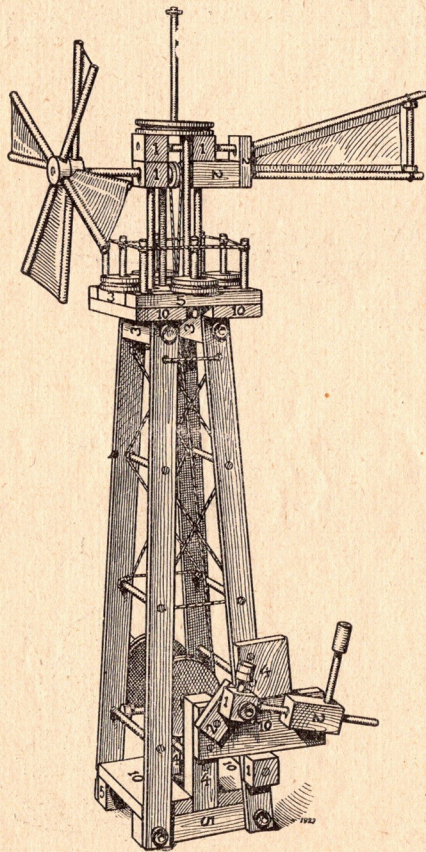
225/2



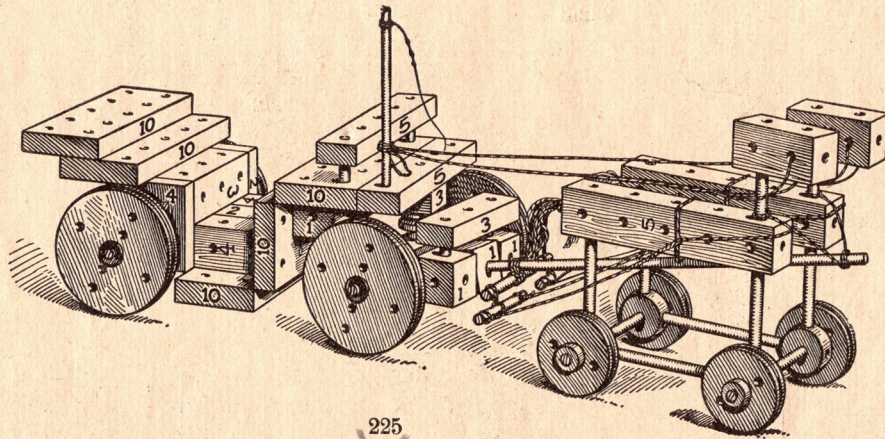
225/3



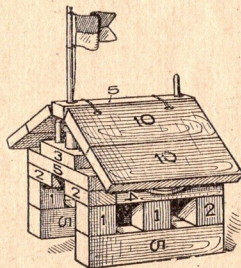
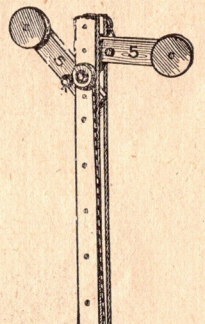
228/2



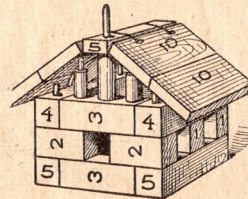
224



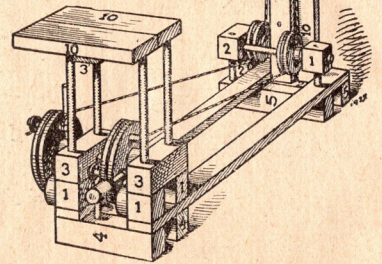
225



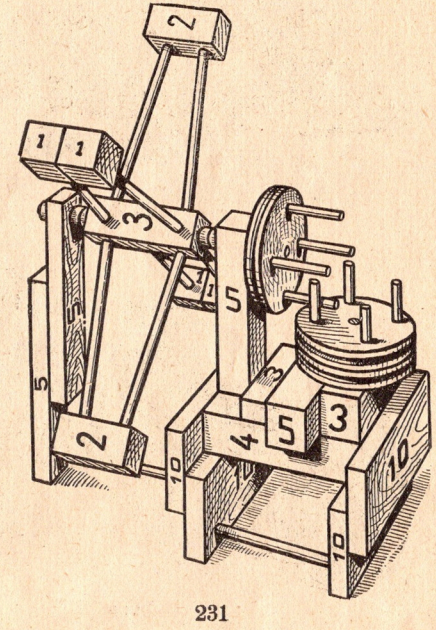
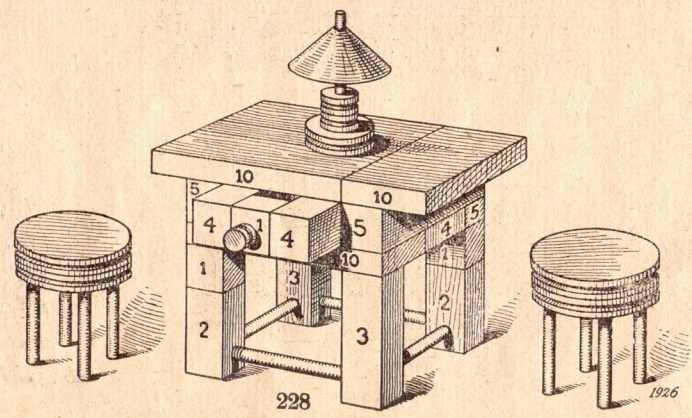
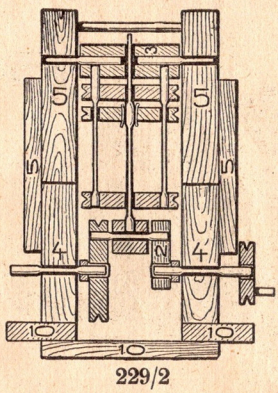
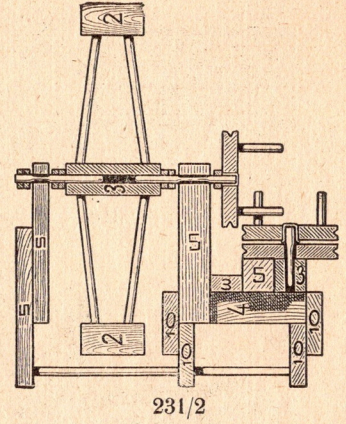
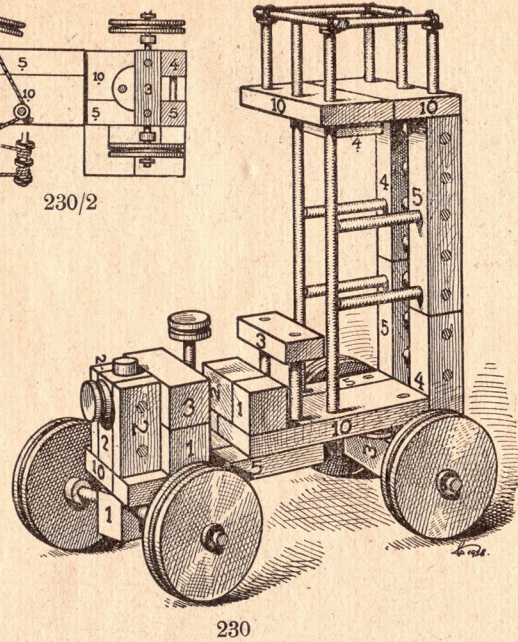
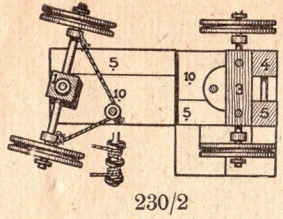
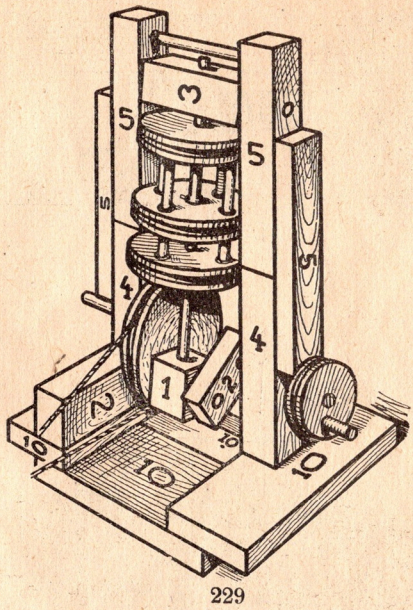
226

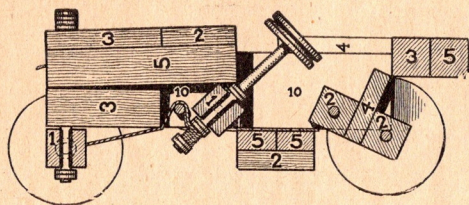


226/2

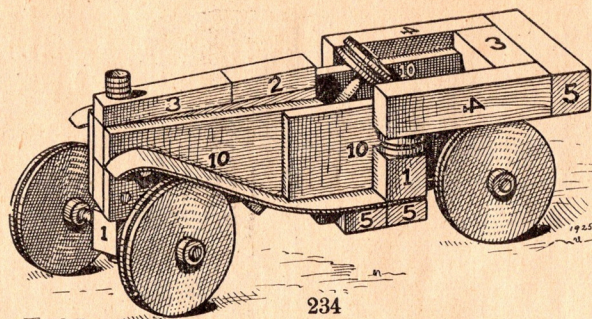


227

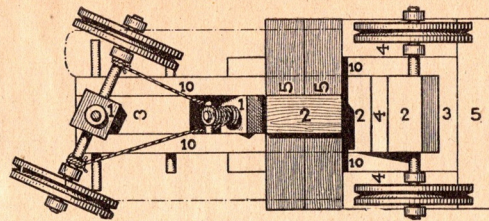




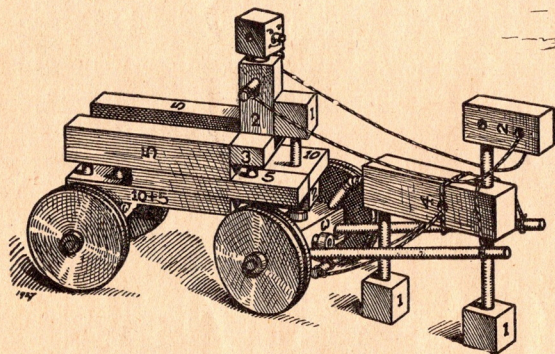
234/2



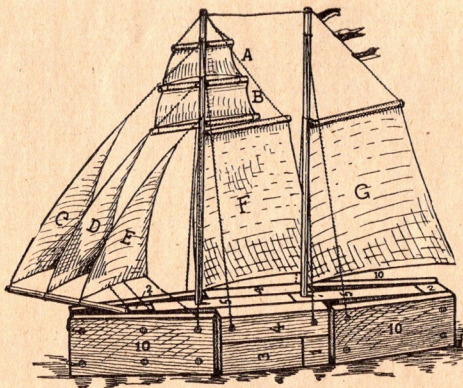
234



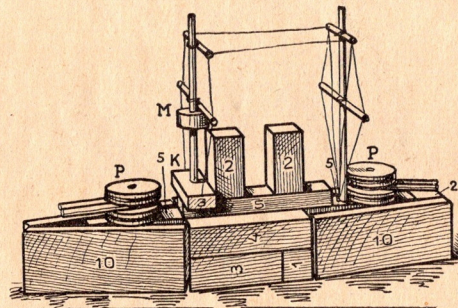
234/3



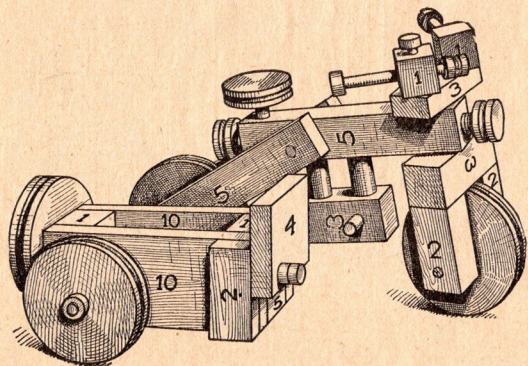
232



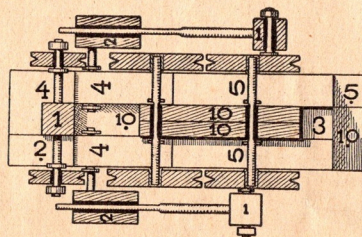
235



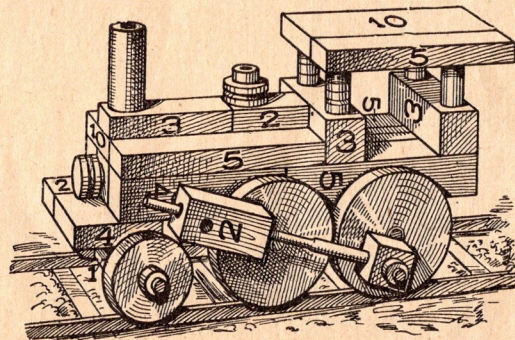
236



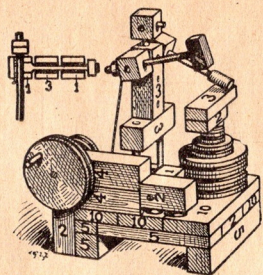
233



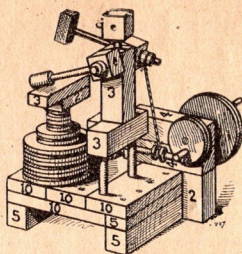
237/2



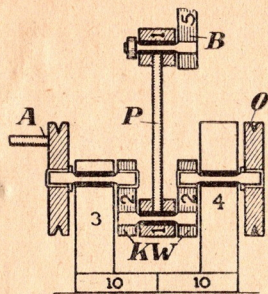
237



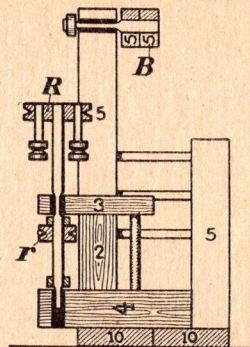
238



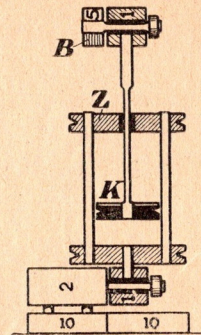
238/2



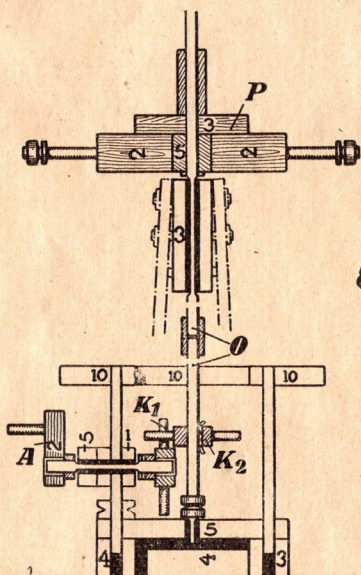
240/2



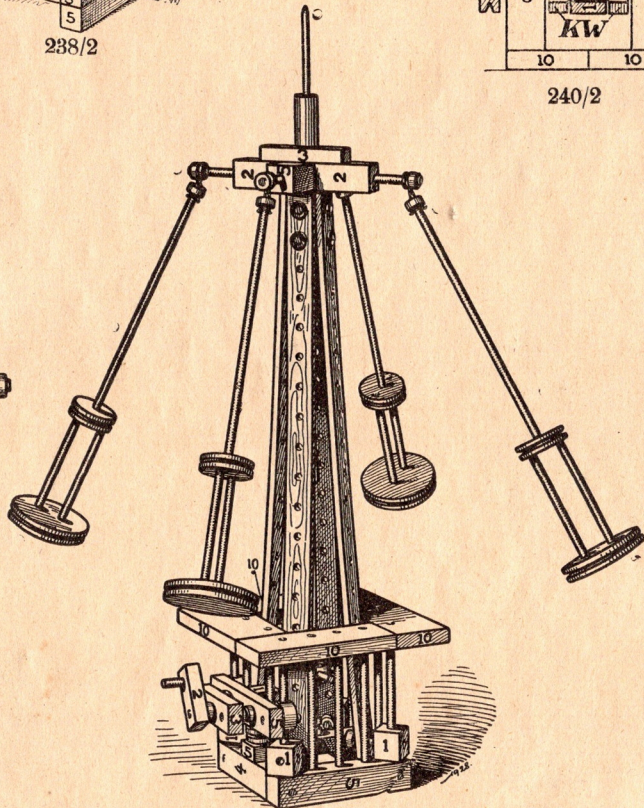
240/3



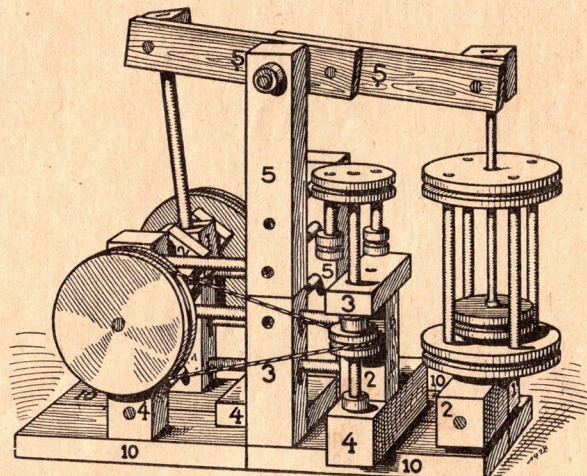
240/4



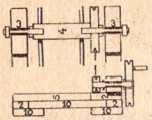
239/2



239

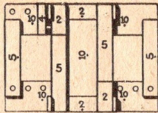


240

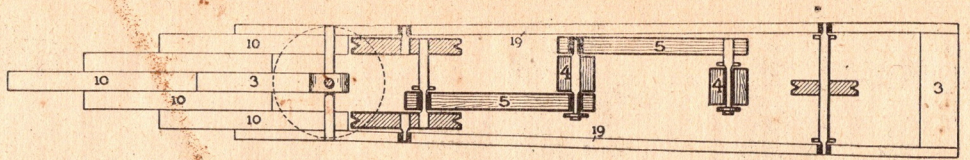


241/2

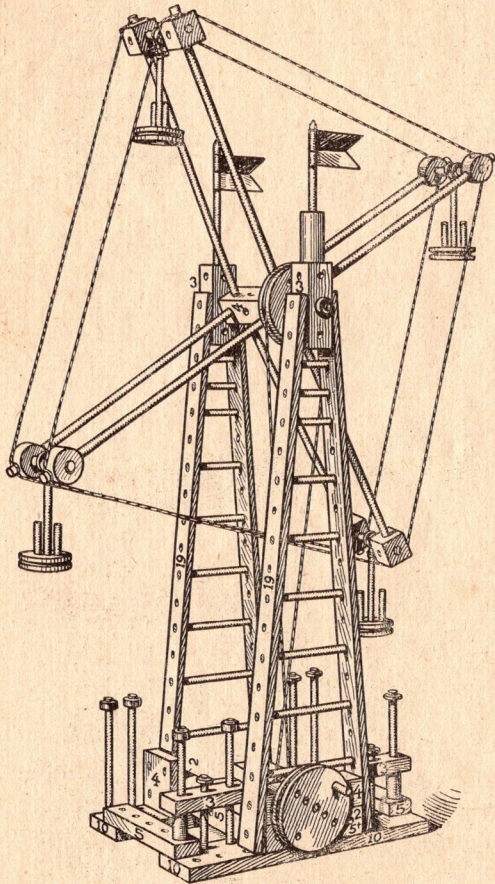
241/3



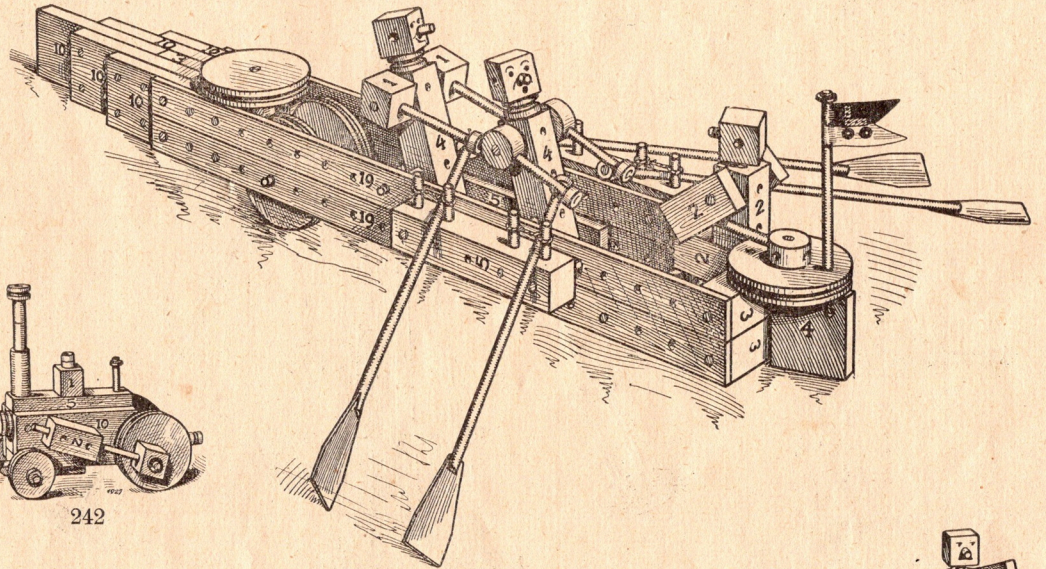
241/4



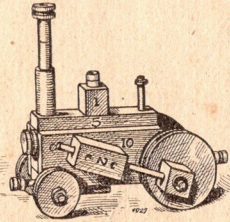
243/2



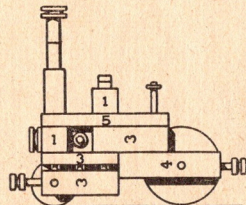
241



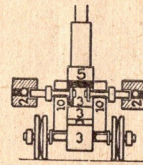
243



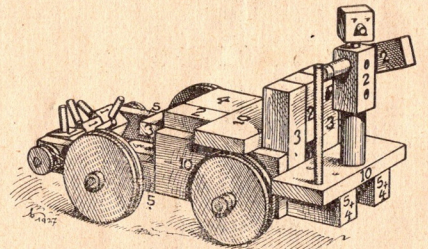
242



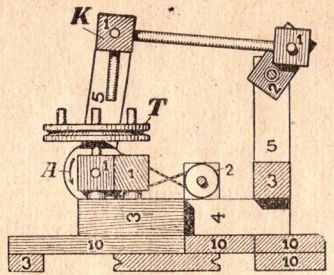
242/2



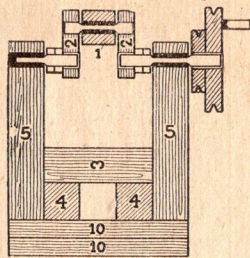
242/3



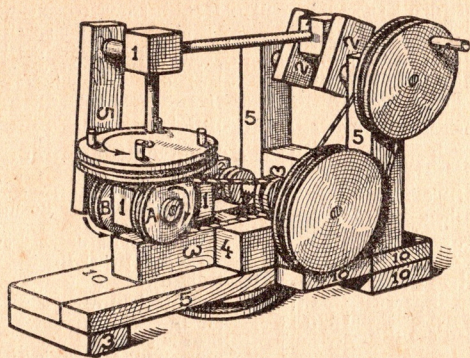
244



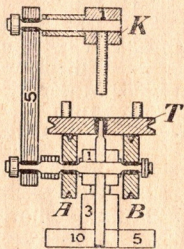
245/2



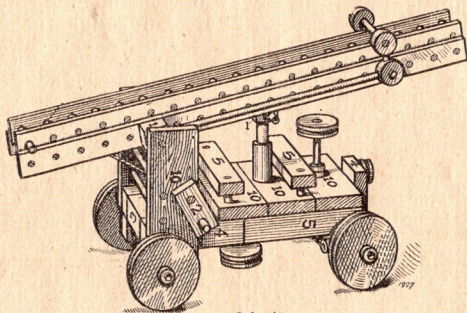
245/3



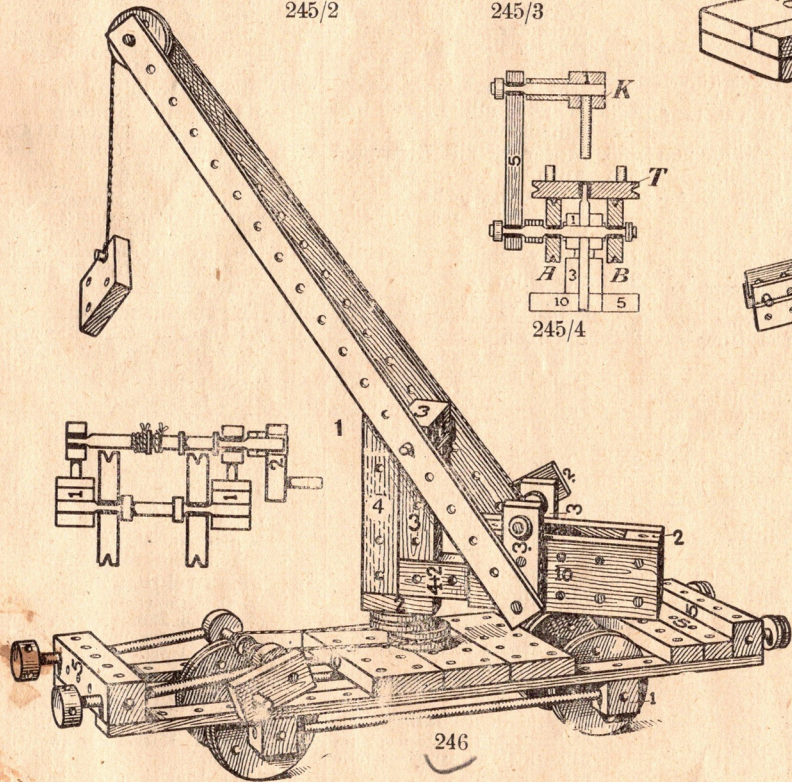
245



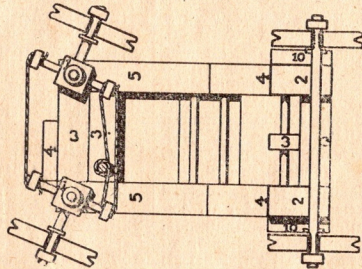
245/4



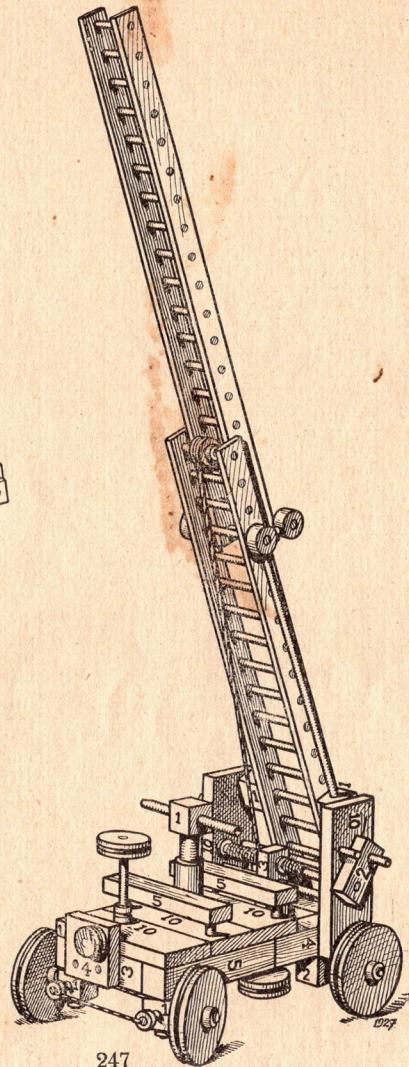
247/2



246



247/3



247

172. **Pendeluhr** (Sie geht wirklich. Das Wesentliche der Pendeluhr, die Hemmung, ist damit dargestellt.)
172/2. Querschnitt durch das Werk während des Ganges.
172/3. Die Uhr wird aufgezogen, nachdem die Achse herausgezogen wurde.
172/4. A Achse des Pendels und des Ankers. B Achse des Hemmungsrades.
172/5. Die Hemmung. Der Dreierklotz bildet den Anker, der Einserklotz stellt das Steigrad (Hemmungsrad) genannte Zahnrad vor. Man achte auf die genaue Länge der Stäbchen des Hemmungsrades und des Ankers. Der Pfeil zeigt die Gangrichtung des Hemmungsrades.
173. **Hammerwerk**
173/2, 173/3. Schnitt durch die Achse des Hammers und des Antriebes.
174. **Hammerwerk**
200. **Fahrbare Stapelmaschine**
Wird zum Verladen von Kisten, Säcken, Fässern usw. verwendet. Die Last Q wird von der Walze W auf der kippbaren Gleitfläche weitergeschoben, die Schnüre F ziehen die Schubwalze W. Der Antrieb erfolgt bei Kurbel K mit Übersetzung S.
200/2. Unteransicht mit Schnitt durch Kurbel K und Kraftübertragungsräder für die Schnüre F und S. Oben links das Ende der Maschine von der Seite gesehen. Oben rechts die Schubwalze W.
201. **Rollenzug**
202. **Eisenbahn-Plateauwagen**
202/2. Achsenquerschnitt
203. **Schubkarren**
204. **Gartenhaus**
205. **Tiegeldruckpresse**
Beim Drehen des oberen Räderpaars klappt die am beweglichen Dreierklotz befestigte Zehnerplatte mit der feststehenden Zehnerplatte zusammen. Diesen beweglichen
- Teil, auf den das zu bedruckende Papier gelegt wird, nennt der Buchdrucker „Tiegel“. Den anderen Teil, der den Satz mit den Lettern enthält, nennt er „Fundament“.
205/2. Ansicht von der Antriebsseite.
205/3. Querschnitt.
206. **Exzenterpresse**
206/2. Ansicht von der Antriebsseite.
206/3. Senkr. Längsschnitt.
207. **Katapult**
Stift A hält die gespannte Bogensehne fest; die Auslösung geschieht durch Herabziehen des Stiftes.
208. **Auto-Omnibus**
209. **Vierfaches Hammerwerk**
210. **Pfahlbau**
211. **Rührwerk**
Man stelle sich das Rührwerk in einem großen Bottich stehend vor. Solche Rührwerke werden hauptsächlich in Bierbrauereien verwendet.
211/2. Durchschnitt.
212. **Flugzeug**
212/2. Flugzeug von vorne.
212/3. Längsschnitt, N = Nabe.
212/4. Querschnitt.
213. **Rutschbahn**
213/2. Schnitt durch das Wägelchen und Ansicht des Aufhängblättchens. Die in den Vierernaben steckenden Achsen sind genau senkrecht zum Dreierklotz zu befestigen. Auffhängblättchen P ist aus Pappe oder dünnem Blech nach den Maßen auszuscheiden. An der Knüpfungsstelle der über die Räder R₁ und R₂ laufenden Zugschnur T sind die Mitnehmerröllchen M mit einem Stäbchen festzuklemmen.
213/3. Schnitt durch das untere Schnurrad R₁. O ist der als Anschlag dienende Eisenhammer.
213/4. Schnitt durch das obere Schnurrad R₂ mit Antriebsrad.
214. **Dreirad-Auto**
215. **Reckturner**
Das Männchen ist nicht unmittelbar an der Reckstange befestigt, wodurch sich bei Inbetriebsetzung des Modelles verschiedenartige Bewegungen ergeben.
216. **Spielzeug**
217. **Kraftschlagapparat**
Durch Schlagen auf das Fünferbrettchen H springt die Spule G der Schnur S entlang hoch.
217/2. Schnitt durch Fundament mit Hebel H.
218. **Schaukel**
219. **Schüttelrinne**
219/2. Schnitt durch das Schwinglager.
219/3. Schnitt durch die Kurbelwelle K und Antrieb A.
219/4. Schnitt durch die Laufräder R der Rinne S.
220. **Schaukelnde Männchen**
221. **Flugzeugkarussell**
221/2. Schnitt durch den Antrieb des Karussells.
222. **Nähmaschine**
222/2. Längsschnitt.
222/3. Schnitt des Antriebes der Nadel. Diese wird von dem sich drehenden Hebedarmen (D) am Einserklotz hochgehoben und fallen gelassen.
223. **Tanzmännchen**
223/2. Mittelschnitt durch den Sockel. Zu beachten ist die exzentrische Befestigung des Zweierrades E. Rad R wird durch Friktion (Reibung) vom Zweierrad E bewegt.
223/3. Ansicht der Antriebsseite des Sockels.
224. **Windmotor mit Wasserpumpe**
224/2. Draufsicht auf die im Turm befindliche Lagerung des drehbaren Windradteiles.
225. **Kutsche**
225/2. Querschnitt durch die Hinterachse.
225/3. Längsschnitt.
226. **Almhütte**
226/2. Rückansicht.
227. **Eisenbahnhauptsignal mit Stellwerk**
228. **Tisch mit Lade, Stühlen und Lampe**
228/2. (Seite 26.) Rückansicht des Tisches.
229. **Schiffsmaschine mit oszillierendem Zylinder**
229/2. Schnitt durch die Maschine. Das mittlere Dreierrad ist auf der Pleuelstange festgekeilt und stellt den im Zylinder auf- und abgehenden Kolben dar.
230. **Gerüstautomobil**
230/2. Unteransicht des Gerüstbaues. Der Lenkfaden ist durch das mittlere Preßspanröllchen hindurchgezogen.
231. **Mühle**
231/2. Senkr. Längsschnitt.
232. **Wagen mit Pferd und Kutscher**
233. **Motorrad mit Beiwagen**
234. **Auto**
234/2. Längsschnitt.
234/3. Ansicht von unten.
235. **Segelschiff**
236. **Kriegsschiff**
237. **Lokomotive**
237/2. Horizontalschnitt durch die Achsen von unten gesehen.
238. **Spielzeug.**
(Hämmerndes Männchen.)
238/2. Rückansicht.
Das Stäbchen, welches mittels Schnur die Armabewegung hervorruft, steckt in einem dreierkolben gelagerten Einserklotz.
239. **Karussell**
Die vier 19er Streden sind unten an den vier schräg gestellten Würfeln befestigt.
239/2. Senkrecht. Längsschnitt durch den Antrieb.
240. **Balancier-Dampfmaschine**
240/2. Schnitt durch die Kurbelwelle. Blick nach rechts.
240/3. Senkrecht. Schnitt durch den Regulator.
240/4. K-Kolben, B-Balancier, Z-Zylinder.
241. **Russische Schaukel**
241/2. Schnitt durch das Fundament an der Antriebsstelle des Modelles.
- 241/3. Schnitt durch die Welle des großen Rades.
241/4. Fundament. Ansicht von oben.
242. **Stephenson'sche Lokomotive**
242/2. Längsschnitt.
242/3. Querschnitt durch die Zylinder.
243. **Rudermännchen**
243/2. Unteransicht des Bootes mit dem Bewegungsmechanismus. Die Arme der Rudermännchen sind beweglich gelagert. Das Steuer-männchen sitzt auf einem Dreierbrettchen. Der Zweierklotz (Fuß) ist fest mit der Neunzehnerstrebe verbunden.
244. **Elektro-Reinigungs-Karren für Straßen**
Mitten im Wagenkasten ist die Akkumulatoren-Batterie zur Stromlieferung gedacht. Rückwärts dreht sich ein Walzenbesen, der die befahrenen Wege säubert. Antrieb vom Zweier-rad, welches mit Dreier-rad verbunden ist, auf Einserrad durch gekreuzte Transmissions-schnur.
245. **Teigknetmaschine**
K ist der Knetter. Auf T kommt der Teigbehälter. T wird von den beiden Rädern A und B durch Reibung gedreht.
245/2. Längsschnitt.
245/3. Schnitt durch die Kurbelwelle.
245/4. Schnitt durch die Friktionräder A und B. Jedes dreht sich nach einer anderen Richtung, um das darauf liegende Dreier-rad T in Bewegung zu setzen.
246. **Eisenbahnkranwagen**
247. **Feuerwehrleiter**
Im Dreierbrettchen zwischen den beiden Zehnerplatten sind zwei Winden gelagert, wovon eine das Aufstellen der Leiter, die andere das Auseinanderziehen derselben besorgt.
247/2. Leiter einge-zogen und umgelegt. Wir sehen auf dieser Seite die Kurbel der zweiten Winde.
247/3. Ansicht von unten.

Ergänzung Nr. 1A

dient zur Erweiterung des Baukastens Nr. 1 auf Nr. 2.
Preis der Ergänzung Nr. 1A
RM 3.—.

Ergänzung Nr. 2A

dient zur Erweiterung des Baukastens Nr. 2 auf Nr. 3.
Preis der Ergänzung Nr. 2A
RM 3.60.

Ersatzstäbe.

Die Verbindungsstäbe bekommt man nachzukaufen. Sie sind in einem Papiersäckchen verpackt, das auch eine Anzahl Vorsteckröllchen enthält. Für die Kastengröße Nr. 1 und 2 verlange man beim Händler Matador-Ersatzstäbe Nr. St2. Preis RM — 60.

Hartholzachsen und Klemmhülsen

gibt es ebenfalls in Papierpackung. Preis RM — 30.

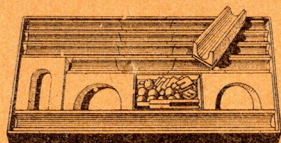
Jeder Bestandteil von Matador ist einzeln käuflich.

Man verlange die Einzelteilliste beim Händler oder direkt vom

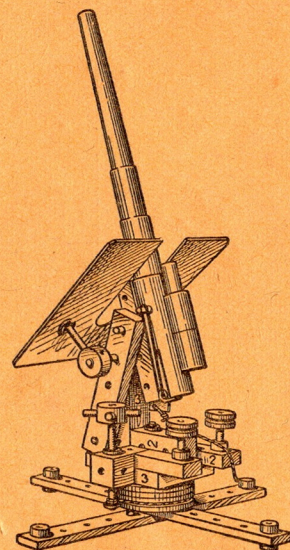
**MATADOR-HAUS
PFAFFSTÄTTEN b. WIEN.**

Korbuly's Kugelbahn.

Ein herrliches Sandspiel für den Sommer.

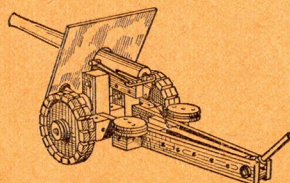


Kugelbahn Nr. 2.



Kanonen-ergänzung Nr. KE. Preis RM 2.75.

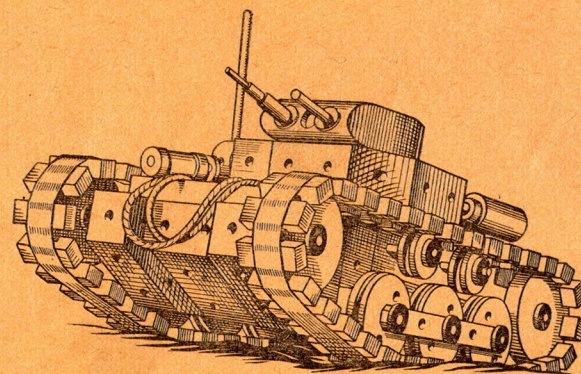
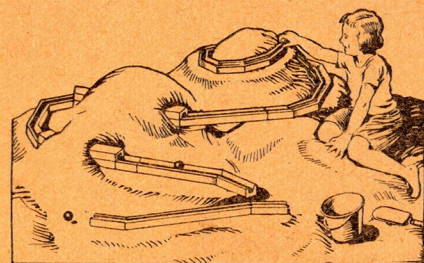
Enthält dreierlei Kanonenrohre, Schutzschild, Radplatten für Geschützräder und Geschöße. Man baut damit schießende Kanonen aller Art. Passend für alle Matador von Nr. 34 angefangen.



Sie besteht aus hölzernen, rot lackierten Rinnen, mit welchen abschüssige Bahntrassen gelegt werden. Darinnen rollen Kugeln.

Kugelbahn Nr. 1 zu RM 2.20 enthält Rinnen, die einfach in den Sand zu legen sind.

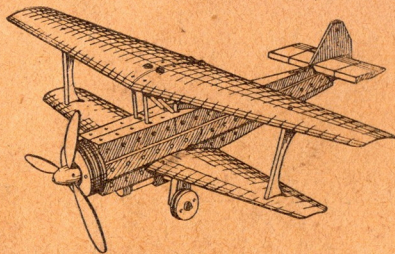
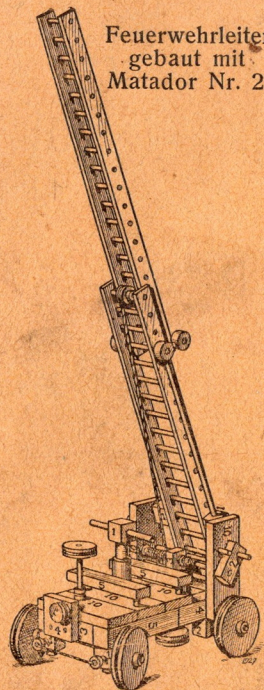
Kugelbahn Nr. 2 zu RM 2.90 hat neben den Rinnen auch Brückenbögen. Die Rinnen von Nr. 2 sind durch Plättchen aneinanderfügbar, sodaß dieses Spiel auch zur Beschäftigung im Zimmer ist.



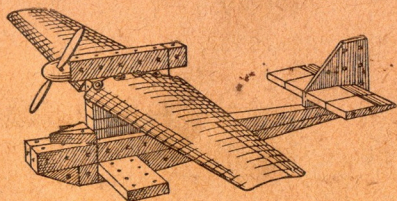
Tankergänzung Nr. TE. Preis RM 3.90.

Enthält eine Anzahl Sonderbestandteile zum Bauen von Tanks und zwar Tankkettenglieder, Tankkuppel Seitenteile, Räder und Schrägeile. Paßt zu jedem Matador von Nr. 1 an.

Feuerwehrleiter
gebaut mit
Matador Nr. 2.

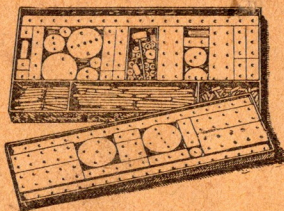


Der Flugzeug-Matador Nr. 1 FZ
bestehend aus Matador Nr. 1 und der
Flugzeug-Ergänzung. Preis **RM 7.—**.



Die Flugzeugergänzung M Flug 1

paßt zu allen Matador von Nr. 1 ange-
fangen. Sie enthält verschied. Sonder-
teile zum Bauen v. Flugzeugen aller Art.
Mit Vorlagen . . . Preis **RM 2'85.**

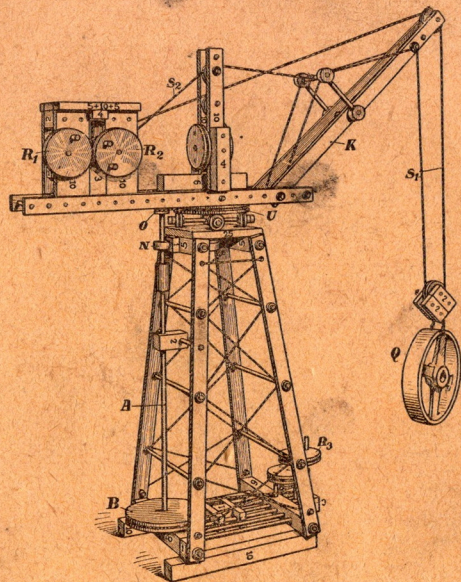


Matador Nr. 2.

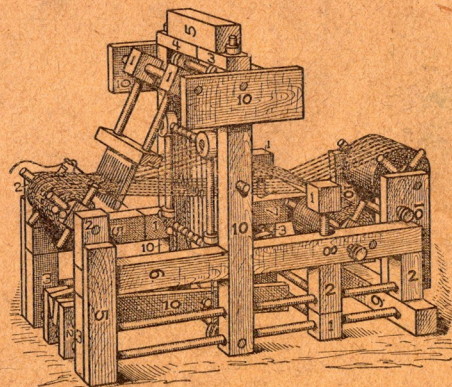
Die Größen und Preise der Matador- Grundkasten.

Die Ergänzungskasten laufen von Nr. 33 ange-
fangen bis zum größten Matador.

| | |
|----------------------|---------------------|
| Nr. 31 Preis RM 1.— | Nr. 3 Preis RM 9'90 |
| Nr. 32 Preis RM 1'50 | Nr. 4 Preis RM 14.— |
| Nr. 33 Preis RM 2.— | Nr. 5 Preis RM 21.— |
| Nr. 34 Preis RM 3.— | Nr. 6 Preis RM 34.— |
| Nr. 1 Preis RM 4'20 | Nr. 7 Preis RM 54.— |
| Nr. 2 Preis RM 6'75 | Nr. 8 Preis RM 74.— |



Kran gebaut mit Matador Nr. 4.



Websstuhl
aus Matador
Nr. 4.

Man kann
damit 5 cm
breite
Bänder
weben.

Lokomotive
aus Matador
Nr. 6.

